



XLS PADLOCK

WooCommerce- Integrationskit für XLS Padlock

Verkaufen Sie Excel-Arbeitsmappen mit
WooCommerce

Version 2026.0

G.D.G. Software

www.xlspadlock.com

Copyright © G.D.G. Software 2018-2026. Alle Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

- 01 Überblick

- 02 Serveranforderungen

- 03 Aktualisierung von einer früheren Version

- 04 Kopieren Sie die Dateien auf Ihren Server

- 05 Basis-URL für die Aktivierung

- 06 Lokalen Verschlüsselungsschlüssel einrichten

- 07 Schritt 2: config.ini konfigurieren

- 08 Schritt 3: Installation testen

- 09 Schritt 4: Kompilierte EXE-Dateien zuordnen

- 10 Produkt in workbooks.json konfigurieren

- 11 Excel-Arbeitsmappe konfigurieren

- 12 Aktivierungsprozess

- 13 Aktivierungstoken an Kunden senden

- 14 Deaktivierung einrichten

- 15 Benutzerdefinierte WooCommerce-Felder

- 16 Einen Kunden sperren

- 17 Validierungsprozess

18 Abonnementprodukt konfigurieren

19 Excel-Arbeitsmappe konfigurieren

20 Aktivierungsprozess

21 Aktivierungstoken senden

22 Deaktivierung einrichten

23 Benutzerdefinierte WooCommerce-Felder

24 Einen Abonnenten sperren

25 Validierungsprozess

26 Technischer Support und Lizenz

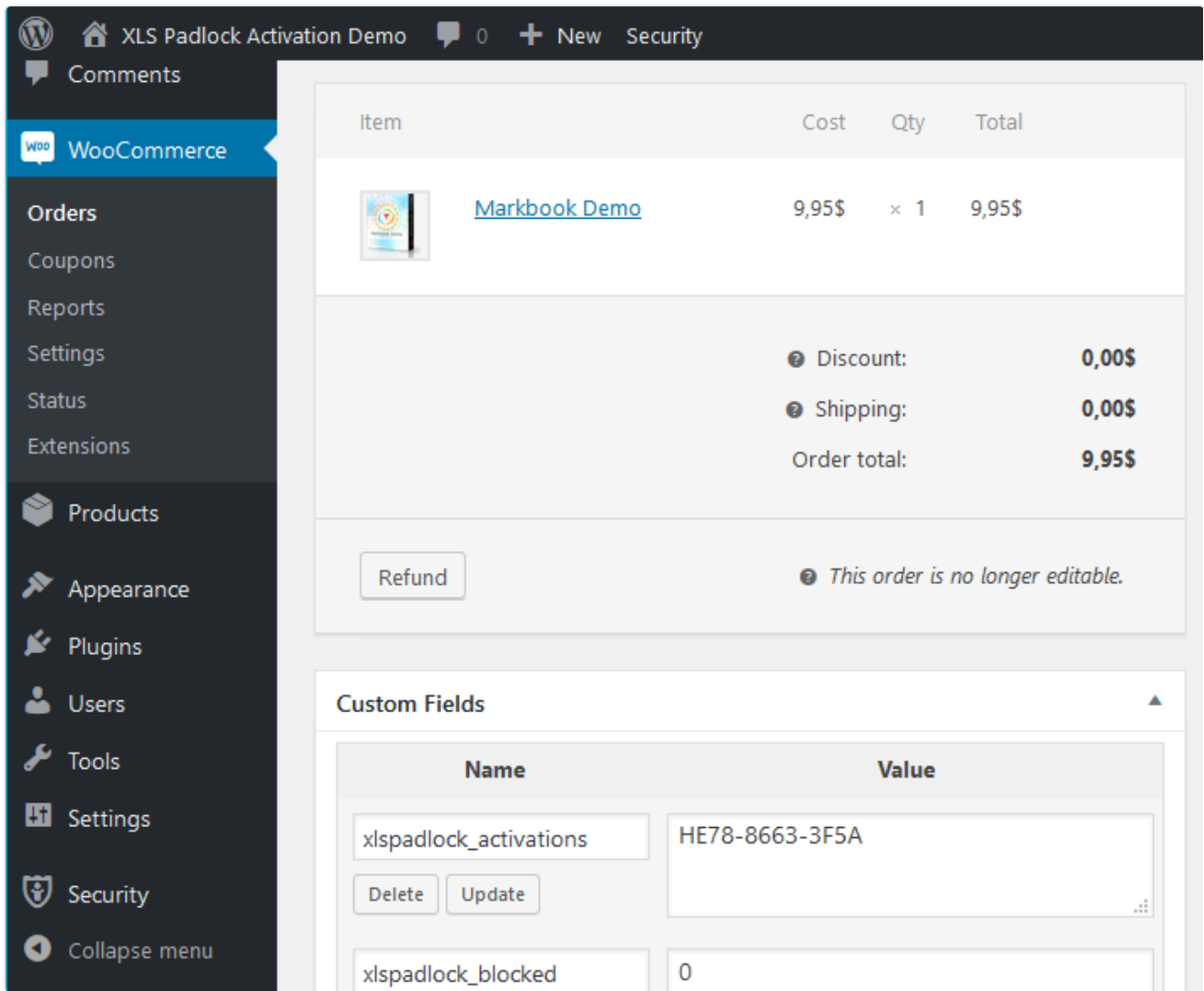
Überblick

Neben der Bereitstellung einer Remote-Zugriffskontrolle für Excel-Arbeitsmappen bietet die Verwendung der Online-Aktivierung zur Absicherung Ihrer Arbeitsmappen mit XLS Padlock mehrere Vorteile:

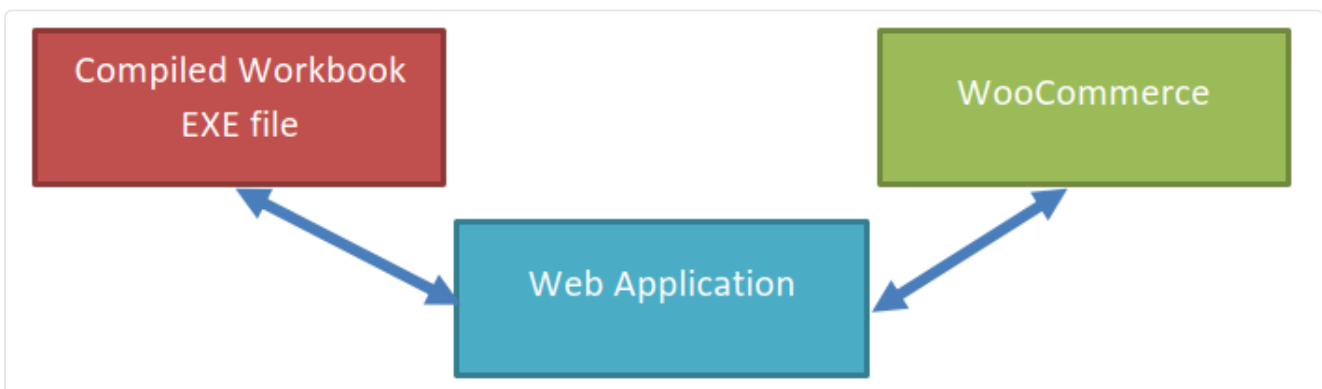
- **Schutz vor Raubkopien:** Die Online-Aktivierung hilft, Piraterie und die unbefugte Verbreitung Ihrer Excel-Arbeitsmappen zu verhindern, indem sichergestellt wird, dass nur autorisierte Benutzer darauf zugreifen können.
- **Flexibilität:** Mithilfe der Online-Aktivierung können Sie Ihren Kunden flexible [Abonnements für Ihre Arbeitsmappen](#) anbieten, etwa monatliche, jährliche oder lebenslange Abonnements, und ihnen die Möglichkeit geben, ihre Abonnements einfach zu verlängern oder zu erweitern.
- **Automatische Validierung:** Die Online-Aktivierung ermöglicht die automatische Validierung der Benutzerlizenzen, wodurch der Bedarf an manueller Validierung verringert und das gesamte Benutzererlebnis verbessert wird.
- Die **Deaktivierung** ermöglicht es Kunden, ihre Lizenz problemlos von einem Computer auf einen anderen zu übertragen.
- **Besserer Kundenservice:** Mit der Online-Aktivierung können Sie einen besseren Kundenservice bieten, indem Sie es Benutzern ermöglichen, ihre Lizenzen einfach zu aktivieren und ihre Abonnements zu verwalten, ohne dass ein manuelles Eingreifen erforderlich ist.

Insgesamt bietet die Verwendung der Online-Aktivierung zur Absicherung Ihrer Excel-Arbeitsmappen eine bequeme, sichere und flexible Möglichkeit, den Benutzerzugriff zu steuern und Ihr geistiges Eigentum zu schützen. Sie können verkaufen und den Zugriff von Kunden sperren, wenn deren Abonnement wegen ausbleibender Zahlung abgelaufen ist.

Die mit XLS Padlock kompilierten Arbeitsmappen-Anwendungen können über eine Webanwendung, die von diesem Integration Kit betrieben wird, und Ihre WooCommerce-gestützte Website kommunizieren, um Aktivierungen automatisch zu verwalten.



Der folgende Leitfaden enthält Anweisungen zum Einrichten der Webanwendung sowie zu ihrer Anbindung an Ihre WooCommerce-Website und Ihre Excel-Arbeitsmappen. Danach sind die Online-Aktivierung und optional die Validierung funktionsfähig. Sie können den Zugriff Ihrer Kunden direkt über WooCommerce verwalten.



TIPP

Zögern Sie nicht, sich anzusehen, wie es funktioniert, indem Sie [unsere Online-Demo](#) ausprobieren, in der Sie eine geschützte Arbeitsmappe (kostenlos) dank WooCommerce kaufen und aktivieren können.

Dieses Integration Kit erfordert kein spezielles WordPress-Plug-in.

Erste Schritte

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Server die [Serveranforderungen](#) erfüllt.
2. Folgen Sie [Die Dateien auf Ihren Server kopieren](#) und richten Sie anschließend die [Basis-URL](#) und den [lokalen Verschlüsselungsschlüssel](#) ein.
3. Bearbeiten Sie [config.ini](#) mit Ihrer XLS Padlock-Benutzer-ID.
4. [Testen Sie Ihre Installation](#) und [verknüpfen Sie anschließend Ihre kompilierten Arbeitsmappen-EXE-Dateien](#).
5. Wählen Sie Ihr Verkaufsmodell: [klassische Bestellungen](#) oder [Abonnements](#).

Themen

Installation

- [Serveranforderungen](#)
- [Die Dateien auf Ihren Server kopieren](#)
- [Basis-URL für die Aktivierung](#)
- [Lokalen Verschlüsselungsschlüssel einrichten](#)
- [Schritt 2: config.ini konfigurieren](#)
- [Schritt 3: Ihre Installation testen](#)
- [Schritt 4: Ihre kompilierten Arbeitsmappen-EXE-Dateien verknüpfen](#)

Klassische Bestellungen

- [Das klassische Produkt in workbooks.json konfigurieren](#)
- [Die Excel-Arbeitsmappe konfigurieren](#)
- [Beschreibung des Aktivierungsprozesses](#)
- [Das Aktivierungstoken an Kunden senden](#)
- [Deaktivierung einrichten \(empfohlen\)](#)
- [WooCommerce-benutzerdefinierte Felder verwenden](#)
- [Einen Kunden sperren](#)
- [Beschreibung des Validierungsprozesses](#)

Abonnements

- [Das Abonnementprodukt in workbooks.json konfigurieren](#)
- [Die Excel-Arbeitsmappe für Abonnements konfigurieren](#)
- [Aktivierungsprozess für Abonnements](#)
- [Das Aktivierungstoken für Abonnements senden](#)
- [Deaktivierung für Abonnements einrichten](#)
- [WooCommerce-benutzerdefinierte Felder verwenden \(Abonnement\)](#)
- [Einen Kunden sperren \(Abonnement\)](#)
- [Validierungsprozess für Abonnements](#)

Referenz

- [Upgrade von einer früheren Version](#)
- [Technischer Support und Lizenz](#)

Serveranforderungen

Die Webanwendung basiert auf dem [Fat-Free Framework](#), daher teilen sie dieselben Serveranforderungen: Bitte beachten Sie die [Systemanforderungen](#)

- PHP 8.2 oder höher.
- PHP-Erweiterungen CURL und JSON aktiviert.
- Ihr Server muss die HTTP-Methode PUT verarbeiten können. Andernfalls bitten Sie Ihren Webhoster, sie zu aktivieren.
- WooCommerce 7+
- WordPress 6+

Rewrite-Regeln

Wenn Sie Folgendes verwenden:

- Apache-Server: mod_rewrite und mod_headers müssen aktiviert sein. Es gibt einige .htaccess-Dateien, die speziell für Apache vorgesehen sind.
- Windows Server: Die entsprechende web.config-Datei ist verfügbar. Sie können die .htaccess-Dateien löschen.
- NGINX: Stellen Sie sicher, dass Sie die in .htaccess verfügbaren Rewrite-Regeln konvertieren, um sie in Ihre NGINX-Konfiguration zu importieren. Siehe [Converting Apache rewrite rules to NGINX](#)

Dies erfordert das Bearbeiten der Server-Konfigurationsdatei, die sich üblicherweise unter ``/etc/nginx/sites-available/yourdomain`` oder ``/etc/nginx/nginx.conf`` befindet. In dieser Datei müssen Sie ``try_files $uri $uri/ /index.php?$args;`` innerhalb des server-Blocks einfügen, um die Umschreibung zu handhaben. Stellen Sie sicher, dass Sie den NGINX-Server nach Änderungen neu starten, damit diese wirksam werden.

WICHTIG

Überprüfen Sie in jedem Fall, dass auf den Unterordner "inc" nicht öffentlich über einen Webbrowser zugegriffen werden kann.

Aktualisierung von einer früheren Version

Um auf eine neue Version des WooCommerce Integration Kit zu aktualisieren, befolgen Sie bitte diese Empfehlungen. Dies setzt voraus, dass Sie keine Änderungen an den zentralen PHP-Dateien des Kits vorgenommen haben.

1. Erstellen Sie eine Sicherungskopie Ihres vorhandenen Ordners "**xlspadlock-woocom**" (siehe 5.1) auf Ihrem Server.
2. Verwenden Sie Ihren FTP-Client, um eine lokale Kopie der Datei `validationkey.txt` herunterzuladen, die normalerweise hier verfügbar ist:

`/activation/inc/lib/validationkey.txt`

([siehe hier](#)).

3. Verwenden Sie Ihren FTP-Client, um eine lokale Kopie der Datei `config.ini` herunterzuladen, die normalerweise hier verfügbar ist:

`/activation/inc/config.ini`

([siehe hier](#))

Verwenden Sie eine Software zum Textvergleich oder einen beliebigen Texteditor, um die Änderungen zwischen der neuen Datei `config.ini` aus dem aktualisierten Kit und Ihrer eigenen lokalen Kopie zu vergleichen. Tatsächlich können einige neue Parameter zur neuen Datei `config.ini` hinzugefügt oder daraus entfernt worden sein, und Sie möchten diese möglicherweise anpassen.

4. Verwenden Sie Ihren FTP-Client, um eine lokale Kopie der [workbooks.json](#) herunterzuladen, die normalerweise hier verfügbar ist:

`/xxx/inc/workbooks.json`

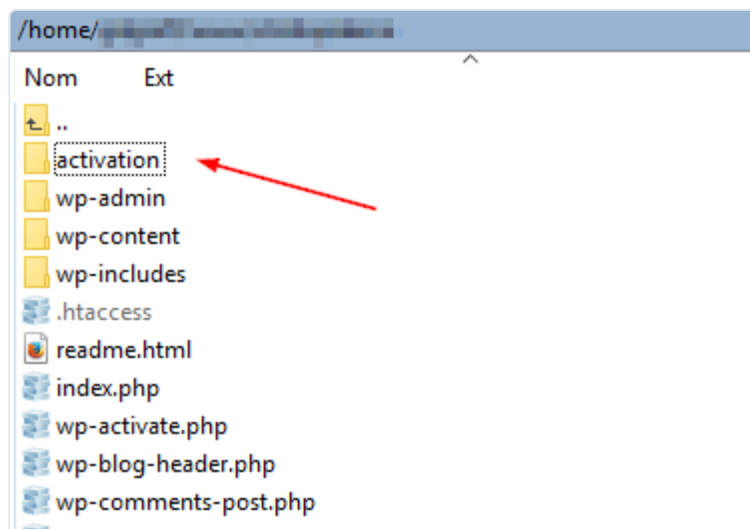
5. Verwenden Sie Ihren FTP-Client, um den gesamten Ordner "**xlspadlock-woocom**" auf Ihrem Server zu entfernen. Laden Sie anschließend die aktualisierten Dateien aus dem neuen lokalen Ordner "**xlspadlock-woocom**" hoch, wie in [Kopieren Sie die Dateien auf Ihren Server](#) erläutert.
6. Laden Sie die lokale Datei `validationkey.txt` wieder an ihren vorherigen Speicherort auf Ihrem Server hoch.
7. Laden Sie die lokale Datei `config.ini` wieder an ihren vorherigen Speicherort auf Ihrem Server hoch. Aktualisieren Sie bei Bedarf den Eintrag `wrelativefolder` [wie hier erläutert](#).
8. Laden Sie die lokale Datei `workbooks.json` wieder an ihren vorherigen Speicherort auf Ihrem Server hoch.
9. Rufen Sie die Seite `testsetup.php` auf, um eine grundlegende Überprüfung durchzuführen, und entfernen Sie diese Datei, sobald der Test erfolgreich war.

Kopieren Sie die Dateien auf Ihren Server

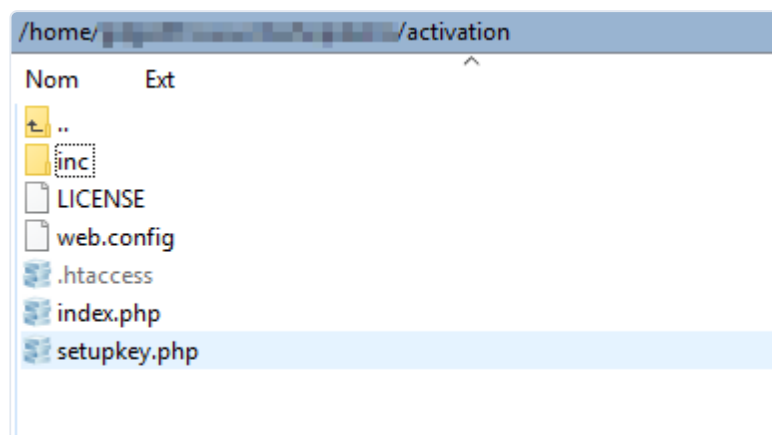
In dem lokalen Ordner auf Ihrem Computer, in den Sie das WooCommerce-Integrationskit entpackt haben, finden Sie einen Ordner namens "**xlspadlock-woocom**".

Laden Sie den gesamten Inhalt des Ordners "**xlspadlock-woocom**" auf Ihren Webserver hoch. Er kann sich im Stammordner Ihrer WordPress-Website befinden, kann aber auch an einer anderen Stelle liegen (insbesondere, wenn es zu Konflikten kommt).

Sie können den Ordner anschließend nach Belieben umbenennen, zum Beispiel in "**activation**", wie unten gezeigt:

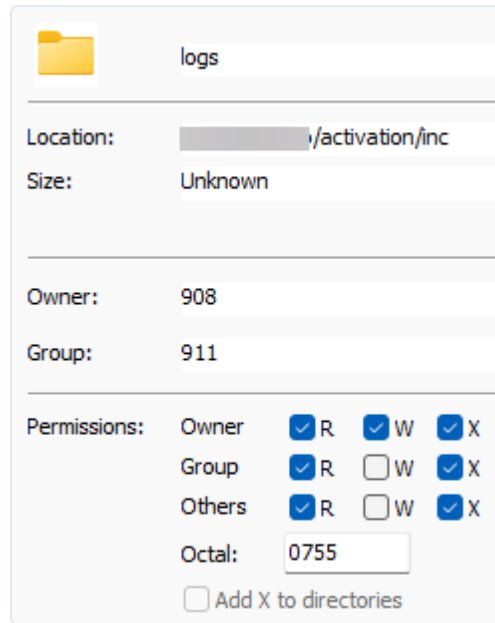


Öffnen Sie den Ordner "activation", und Sie sollten Folgendes sehen:



- Wenn Sie Windows IIS verwenden, löschen Sie die nicht benötigte Datei `.htaccess`.
- Wenn Sie Apache verwenden, löschen Sie die nicht benötigte Datei `web.config`.
- Wenn Sie NGINX verwenden, achten Sie darauf, die Rewrite-Regeln aus der Datei `.htaccess` zu importieren, bevor Sie diese löschen, wie unter [Server Requirements](#) erläutert.

Gehen Sie schließlich zu "inc" und ändern Sie die Berechtigungen, um **das Verzeichnis "logs" beschreibbar zu machen** (Berechtigung 755). Unter Unix: verwenden Sie `chmod 755 logs`



The image shows a file manager interface for a directory named 'logs'. The location is '/activation/inc' and the size is 'Unknown'. The owner is '908' and the group is '911'. The permissions are set as follows: Owner has Read (R), Write (W), and Execute (X) permissions checked; Group has Read (R) and Execute (X) permissions checked, but Write (W) is unchecked; Others have Read (R) and Execute (X) permissions checked, but Write (W) is unchecked. The Octal permission is set to '0755'. There is an unchecked checkbox for 'Add X to directories'.

Location:	/activation/inc
Size:	Unknown
Owner:	908
Group:	911
Permissions:	Owner <input checked="" type="checkbox"/> R <input checked="" type="checkbox"/> W <input checked="" type="checkbox"/> X
	Group <input checked="" type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> W <input checked="" type="checkbox"/> X
	Others <input checked="" type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> W <input checked="" type="checkbox"/> X
Octal:	<input type="text" value="0755"/>
	<input type="checkbox"/> Add X to directories

Stellen Sie anschließend sicher, dass der Webserver-Benutzer Eigentümer des Verzeichnisses ist, mit `chown www-data:www-data logs`.

Basis-URL für die Aktivierung

Stellen Sie noch einmal sicher, dass der Unterordner **inc** nicht über das Web zugänglich ist (Sie sollten eine 403-Fehlermeldung erhalten, wenn Sie versuchen, mit einem Webbrowser darauf zuzugreifen): Er enthält sensible Daten und sollte durch die mitgelieferte Datei `.htaccess` (unter Apache), die Datei `web.config` (unter Windows IIS) oder Ihre importierten Regeln in NGINX geschützt werden.

Notieren Sie sich die öffentliche URL, die den Zugriff auf den Ordner „**xlspadlock-woocom**“ ermöglicht, da wir sie später verwenden werden.

In unserem Fall sollte sie, da wir „**xlspadlock-woocom**“ in „**activation**“ umbenannt haben, lauten:

http://www.mywebsite.com/wordpress/**activation**

wenn Sie auf Ihre WordPress-Website unter <http://www.mywebsite.com/wordpress> zugreifen

Lokalen Verschlüsselungsschlüssel einrichten

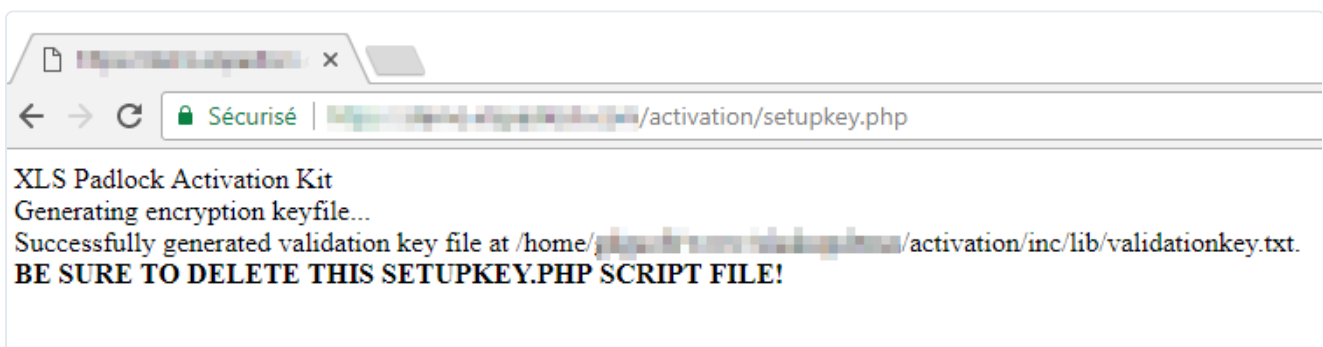
Öffnen Sie Ihren Webbrowser und rufen Sie die obige URL + setupkey.php auf.

Im obigen Beispiel würden wir zu folgender Adresse gehen:

http://www.mywebsite.com/wordpress/**activation/setupkey.php**

Dieses PHP-Skript richtet den Verschlüsselungsschlüssel ein, der von der Webanwendung für den Austausch mit der EXE der Arbeitsmappe verwendet wird.

Nach der Ausführung des PHP-Skripts sollte Ihr Webbrowser Folgendes anzeigen:

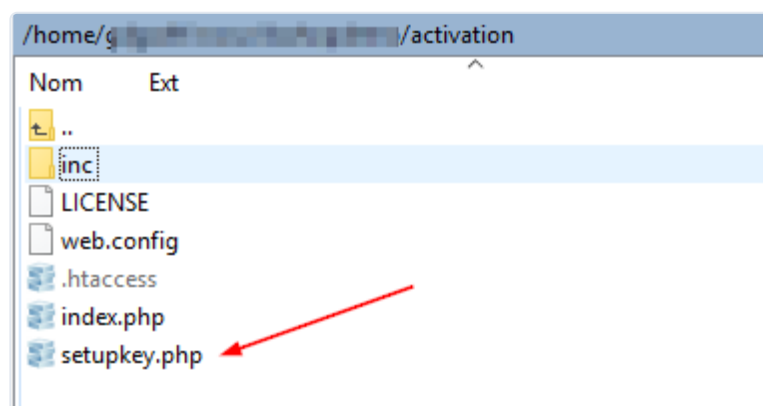


Dieser Verschlüsselungsschlüssel wird in einer Datei am folgenden Speicherort gespeichert:

`/activation/inc/lib/validationkey.txt`

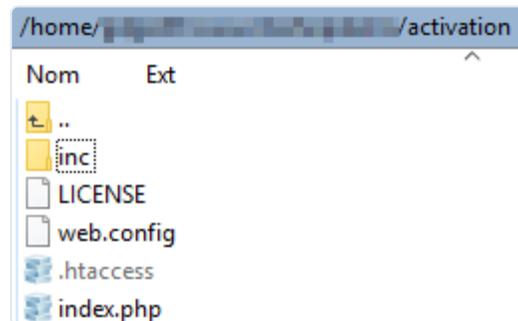
Sobald Sie sich in der Produktivumgebung befinden (das heißt, Sie haben Ihre mit XLS Padlock erstellte EXE-Datei der Arbeitsmappe an Kunden ausgeliefert), ersetzen Sie diese Datei nicht, da die Endbenutzer andernfalls ihre Arbeitsmappe erneut aktivieren müssen.

Entfernen Sie schließlich aus Sicherheitsgründen die Datei setupkey.php von Ihrem Webserver.



Schritt 2: config.ini konfigurieren

1. Wechseln Sie in den Unterordner "**inc**" und bearbeiten Sie die auf Ihrem Server gespeicherte Datei **config.ini**.



Prüfen Sie erneut, dass auf die Datei `config.ini` nicht öffentlich zugegriffen werden kann (die `.htaccess` verhindert den Zugriff durch Endbenutzer), da diese Datei sensible Daten zur Erzeugung von Aktivierungsschlüsseln enthält.

Der wichtige Teil der Datei `config.ini` sieht so aus:

```
[globals]

; ===== Modify the following parameters for your workbook =====
; ** Your XLS Padlock user ID **
xlspadlockuserid = "xps-1000000000"

; ** Default maximum number of activations per order allowed (we also take account of order quantity)
; For instance, if the customer bought a quantity of 2 products and with defmaxactivperorder = 2
defmaxactivperorder = 2

; Determines whether the server should enforce license expiration.
; When set to true, the server will manage expiration of activations based on the parameters defined below.
; - keymaxruns: Maximum number of executions allowed.
; - keymaxdays: Maximum number of days the activation is valid.
; - keyexpiredate: Specific expiration date for the activation.
; Only one of these expiration modes should be set per product variation.
; If set to false, the compiled workbook application will handle expiration embedded into the application.
; Possible values: true or false.
use_server_expiration = true

; ** Relative path to the wp-load.php file of your WordPress installation. If you installed the application in a subfolder
; there is no need to modify this link.
wprelativefolder = "../"

; ID of the target site in a multisite setup (replace with the desired site ID)
; You must see your admin page to find it.
; If this is not a multisite, leave the value at -1.
target_site_id = -1

; ===== Logging Configuration =====
; ** Enable or disable logging **
enable_logging = true

; ** Logging level: DEBUG, INFO, WARNING, ERROR, CRITICAL **
log_level = "ERROR"

; ** Path to the log file **
log_path = "logs/app.log"
```

2. Ändern Sie den Wert des Eintrags namens **xlspadlockuserid** in Ihre XLS Padlock Benutzer-ID. Diese Benutzer-ID finden Sie in der Registrierungs-E-Mail, die Sie beim Kauf von XLS Padlock erhalten haben. **Wichtig: Beachten Sie, dass die Benutzer-ID mit xps- beginnt**
3. Wenn Sie den Ordner "**xlspadlock-woocom**" in einer komplexeren Verzeichnisstruktur als einem Unterverzeichnis abgelegt haben, müssen Sie den Pfad dieses Verzeichnisses relativ zum Stammverzeichnis Ihres WordPress-Verzeichnisses angeben (das Stammverzeichnis enthält wp-load.php).
4. Optional: Wenn Sie eine WordPress-Multisite-Installation betreiben, ersetzen Sie den Wert von **target_site_id** durch die tatsächliche ID der Website, die Sie ansprechen möchten. Andernfalls belassen Sie -1 für eine einzelne WordPress-Website.

5. Wenn Sie das **Protokoll zum Speichern der durchgeführten Vorgänge** verwenden möchten, können Sie die **Fehlerprotokollierung aktivieren**, indem Sie ``error_logging`` auf ``true`` setzen und anschließend eine Protokollierungsstufe wählen, etwa ``INFO``.

TIPP

Bitte beachten Sie, dass die Protokolle im Verzeichnis "inc/logs" als tägliche Dateien erstellt und nach sieben Tagen automatisch gelöscht werden.

6. Speichern Sie die Änderungen an der Datei **config.ini**.

Die Webanwendung ist nun bereit, Daten von den kompilierten Arbeitsmappen-EXE-Dateien zu empfangen und mit Ihrer WordPress/WooCommerce-Website zu kommunizieren.

Schritt 3: Installation testen

Sobald Ihre Webanwendung konfiguriert ist, stellen wir ein einfaches PHP-Skript bereit, mit dem Sie testen können, ob sie korrekt konfiguriert ist und Ihre WordPress-Installation erkennt.

Öffnen Sie Ihren Webbrowser und rufen Sie die oben genannte URL + testsetup.php auf.

Mit dem Beispiel aus Schritt 1 würden wir Folgendes aufrufen:

http://www.mywebsite.com/wordpress/**activation/testsetup.php**

Dieses PHP-Skript versucht, die WordPress-API zu laden, zählt die Anzahl der vorhandenen Bestellungen (nur zu Testzwecken, wir verwenden diese Zahl überhaupt nicht) und prüft, ob die lokale Verschlüsselungs-Schlüsseldatei vorhanden ist...

Nach der Ausführung des PHP-Skripts sollte Ihr Webbrowser Folgendes anzeigen:

```
XLS Padlock WooCommerce Integration Kit
Performing tests...
Testing access to WordPress
-> WooCommerce was successfully found. API returned    orders.

Test finished with Success. Remove this testsetup.php file now.
```

WICHTIG

Stellen Sie sicher, dass Sie diese Datei testsetup.php nach der Ausführung entfernen, da sonst jeder andere darauf zugreifen könnte.

Fehlerbehebung: Wenn Sie auf eine 404-Fehlerseite stoßen, sind die Rewrite-Regeln des Servers wahrscheinlich nicht aktiviert oder falsch konfiguriert. Beachten Sie, dass die mitgelieferte Datei .htaccess für Apache-Server gedacht ist und web.config für Windows-Server. Wenn Sie NGINX oder einen anderen Servertyp verwenden, müssen Sie die Rewrite-Regeln in das für Ihren Server passende Format umwandeln, wie unter [Serveranforderungen](#) erläutert.

Schritt 4: Kompilierte EXE-Dateien zuordnen

Das Integrationskit wurde so konzipiert, dass es mehrere Excel-Arbeitsmappen gleichzeitig unterstützt. Sie müssen das Kit also nur einmal auf Ihrem Server installieren, selbst um mehrere Arbeitsmappen zu verwalten.

Alle Parameter Ihrer Excel-Arbeitsmappen müssen in einer Datei namens **workbooks.json** im JSON-Format konfiguriert werden.

Eine Vorlage der Datei finden Sie im Verzeichnis "**inc**" der Anwendung. In den folgenden Schritten sehen wir, wie sie konfiguriert wird.

WICHTIG

Achtung: Ihre Datei muss das JSON-Format einhalten, sonst wird sie nicht korrekt von der Anwendung geladen. Sie können die Gültigkeit Ihrer Datei mit Online-Werkzeugen wie <https://jsonlint.com/> prüfen.

1. Wechseln Sie in den Unterordner "**inc**" und bearbeiten Sie die auf Ihrem Server gespeicherte Datei **workbooks.json**.

Prüfen Sie auch hier, dass auf die Datei `workbooks.json` nicht öffentlich zugegriffen werden kann (die `.htaccess` verhindert den Zugriff durch Endbenutzer), da diese Datei sensible Daten zur Erzeugung von Aktivierungsschlüsseln enthält!

2. Hier ist der Inhalt der Datei `workbooks.json`:

```

{
  "products": {
    "31": {
      "title": "My workbook title",
      "xlspadlockprivatekey": "{a04deb75-5288-4e0d-9254-58d44b63ecd4}",
      "xlspadlockmasterkey": "765DEB91C5886835F7E8740E72",
      "variations": {
        "32": {
          "usehardwarelocking": 1,
          "maxactivperorder": 2,
          "keymaxdays": 180,
          "shownagscreen": 0
        },
        "33": {
          "usehardwarelocking": 1,
          "keymaxdays": 10,
          "maxactivperorder": 1,
          "shownagscreen": 1
        }
      }
    }
  }
}

```

„products“ ist ein obligatorischer Abschnitt. Ändern Sie den Wert nicht. Das verwendete Schema lautet wie folgt:

```

{
  "products": {
    "product ID": {
      ""
      "variations": {
        "variation ID 1": {

```

Es ist durchaus möglich, mehrere Produkte und damit mehrere Excel-Arbeitsmappen zu definieren, die durch ihre **product ID** identifiziert werden (ein Wert, der von WooCommerce automatisch zugewiesen wird, wenn Sie ein Produkt hinzufügen).

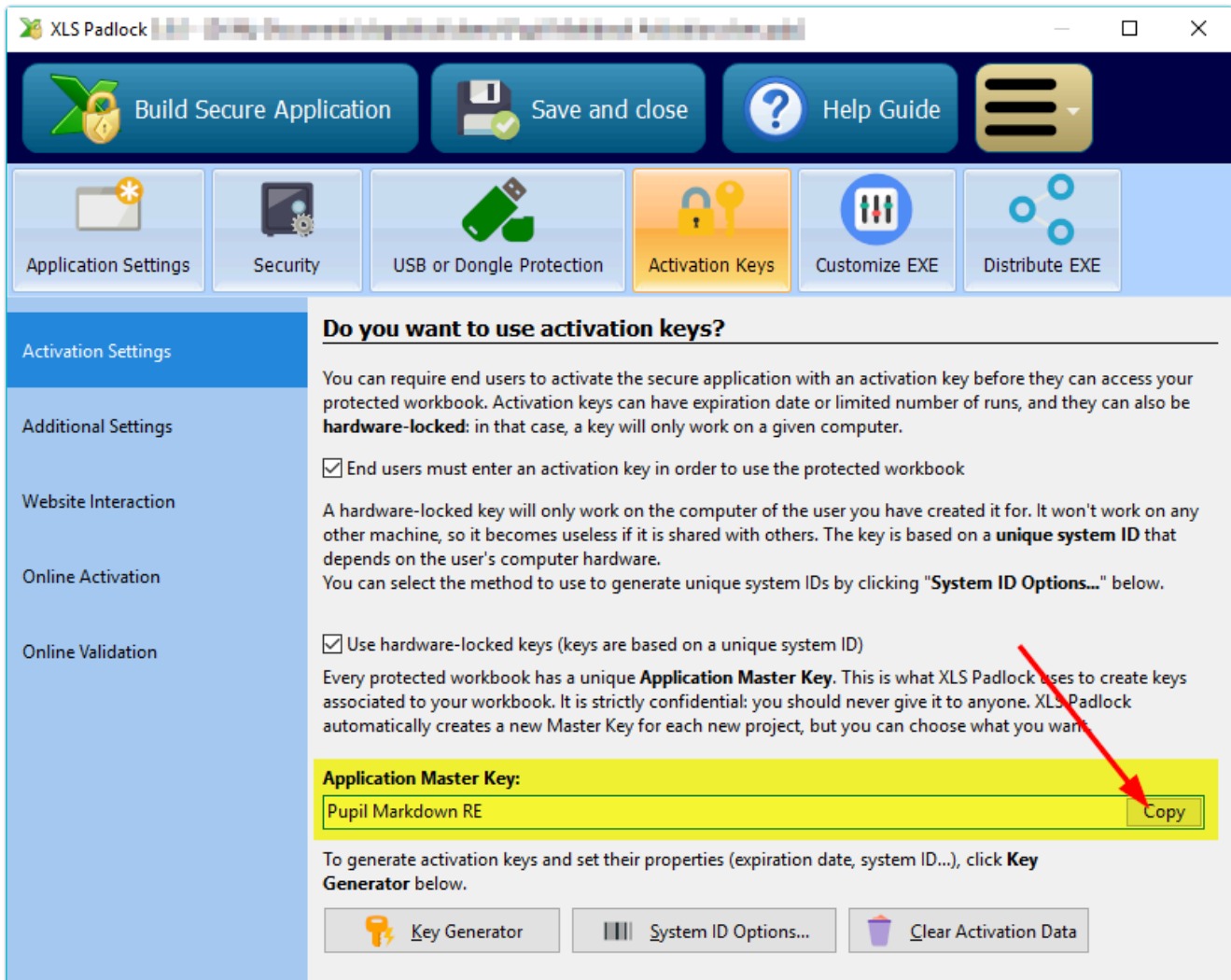
Ebenso können Sie **für jedes Produkt mehrere Variationen** haben und das WooCommerce Integration Kit so konfigurieren, dass für jede Produktvariation eigene Aktivierungsschlüssel erstellt werden.

Beispielsweise können Sie für dieselbe Arbeitsmappe eine Variation "Testversion" mit einem Nag-Screen und eine Variation "registrierte Version" haben, die nur ein Jahr gültig ist, bevor eine Verlängerung erforderlich wird.

Es stehen zahlreiche Möglichkeiten zur Verfügung.

6. Starten Sie Excel, öffnen Sie Ihre Excel-Arbeitsmappe und XLS Padlock.

Rufen Sie die Seite „**Activation Keys / Activation Settings**“ auf. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**Copy**“ neben dem Feld „**Application Master Key**“:

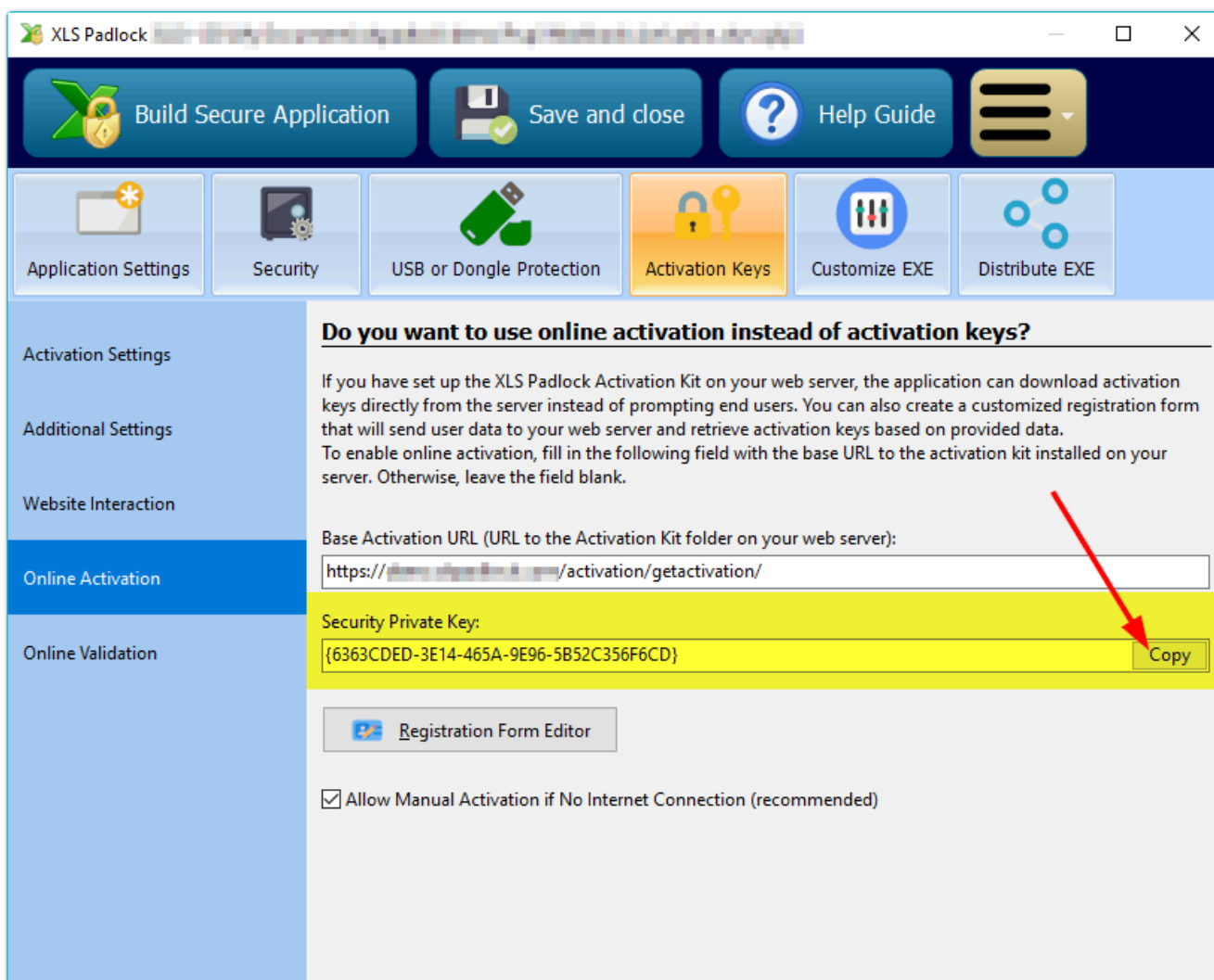


Fügen Sie dies in workbooks.json als Wert des Eintrags **xlspadlockmasterkey** ein. Basierend auf dem obigen Screenshot würde dies ergeben:

```
{
  "products": {
    "68": {
      "title": "My workbook title",
      "xlspadlockmasterkey": "Pupil Markdown RE",
      "variations": {
```

...

7. Zurück in XLS Padlock, wählen Sie **Online Activation** und klicken Sie auf die Schaltfläche „**Copy**“ neben dem Feld „**Security Private Key**“:



Fügen Sie dies in workbooks.json als Wert des Eintrags **xlspadlockprivatekey** ein. Basierend auf dem obigen Screenshot würde dies ergeben:

```
{
  "products": {
    "31": {
      "title": "My workbook title",
      "xlspadlockprivatekey": "{6363CDED-3E14-465A-9E96-5B52C356F6CD}",
      "xlspadlockmasterkey": "Pupil Markdown RE",
      "variations": {
```

...

8. Nun befassen wir uns mit den Variationen:

- Wenn Ihr Produkt keine Variationen enthält, geben Sie "0" als Variations-ID ein.
- Andernfalls müssen Sie für jede in Ihrem Produkt vorhandene Variation einen "variation"-Block anlegen und die entsprechenden Eigenschaften konfigurieren.

Um die Variations-ID zu erhalten, wählen Sie in Ihrer WooCommerce-Administration Ihr Produkt unter "Products" aus. Klicken Sie dann unter "Product Data" auf den Reiter "Variations". Die Variations-IDs sind nach jeder Raute aufgeführt, wie Sie sie auf dem Screenshot unten hervorgehoben sehen:

Gehen Sie zur Datei workbooks.json und suchen Sie den "variation"-Block. Geben Sie Ihre Variations-ID für den ersten Variations-Block ein. Wenn für Ihr Produkt keine Variation in WooCommerce definiert ist, geben Sie „0“ als ID ein. In unserem Beispiel würden wir 15 wie folgt eingeben:

```
{
  "products": {
    "31": {
      "title": "My workbook title",
      "xlspadlockprivatekey": "{6363CDED-3E14-465A-9E96-5B52C356F6CD}",
      "xlspadlockmasterkey": "Pupil Markdown RE",
      "variations": {
        15: {
          "usehardwarelocking": 1,
          "maxactivperorder": 2,
          "keymaxdays": 180,
          "shownagscreen": 0
        },
        ...
      }
    }
  }
}
```

9. Jetzt können wir die verschiedenen Eigenschaften für diese Variation konfigurieren:

- Wenn Sie keine hardwaregebundenen Aktivierungsschlüssel generieren möchten (NICHT EMPFOHLEN), ändern Sie den Eintrag **usehardwarelocking** von 1 auf 0.
- Legen Sie über den Eintrag **maxactivperorder** die Anzahl der pro Bestellung erlaubten Aktivierungen fest. Damit können Sie definieren, auf wie vielen Rechnern ein Endbenutzer (zum Beispiel jemand, der Ihre kompilierte Arbeitsmappe als EXE gekauft hat) die Arbeitsmappe aktivieren kann. Standardmäßig ist es der in der [config.ini] definierte Wert.

Hinweis: Die Bestellmenge wird ebenfalls berücksichtigt. Wenn der Kunde zum Beispiel eine Menge von 2 Produkten gekauft hat und maxactivperorder = 2 ist, würden wir 4 Aktivierungen erlauben.

1. Wenn Sie Aktivierungsschlüssel generieren möchten, die einen Erinnerungsbildschirm anzeigen
2. Schließlich ist es möglich, ein Ablaufdatum oder eine maximale Anzahl von Ausführungen / Tagen
 1. Für eine maximale Anzahl von Ausführungen definieren Sie den Eintrag „**keymaxruns**“
 2. Für eine maximale Anzahl von Tagen definieren Sie den Eintrag „**keymaxdays**“ und s
 3. Für ein festes Ablaufdatum definieren Sie den Eintrag „**keyexpiredate**“ und setzen

10. Wiederholen Sie dieselben Schritte für alle Variationen Ihres Produkts. Unten sehen Sie zum Beispiel, dass wir zwei Variationen definiert haben (eine mit einem festen Ablaufdatum und eine andere mit einer Anzahl erlaubter Tage):

```
{
  "products": {
    "31": {
      "title": "My workbook title",
      "xlspadlockprivatekey": "{6363CDED-3E14-465A-9E96-5B52C356F6CD}",
      "xlspadlockmasterkey": "Pupil Markdown RE",
      "variations": {
        15: {
          "usehardwarelocking": 1,
          "maxactivperorder": 2,
          "keymaxdays": 180,
          "shownagscreen": 0
        },
        16: {
          "usehardwarelocking": 1,
          "maxactivperorder": 1,
          "keyexpiredate": "2020/10/04",
          "shownagscreen": 1
        }
      }
    }
  }
  ...
}
```

[Abonnements]: [configuring-the-subscription-product-in-workbooksjson\[config.ini\]: step-2-configure-mandatory-settings-in-configini](#)

Excel-Arbeitsmappe konfigurieren

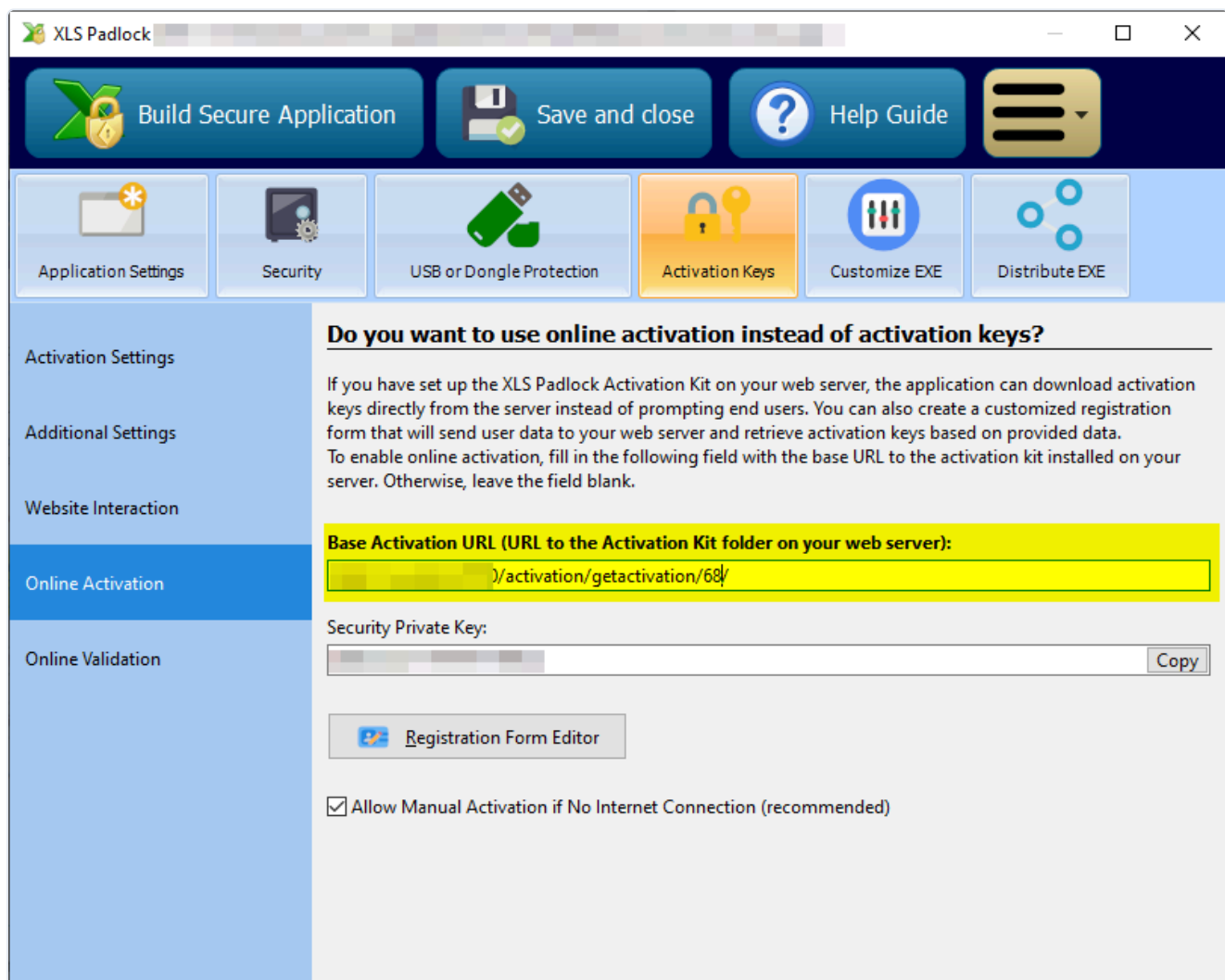
1. Rufen Sie in Ihrem XLS Padlock-Projekt die Seite "**Activation Keys / Online Activation**" auf.

Geben Sie im Feld **Base Activation URL** die zuvor definierte Basis-URL (siehe [Base URL for activation](#)) auf Ihrem Webserver ein, gefolgt von **/getactivation/{product ID}** (ein abschließender Schrägstrich / ist nicht zwingend erforderlich), und ersetzen Sie **{product ID}** durch die ID des Produkts, das Ihrer Arbeitsmappe zugeordnet ist (und in workbooks.json definiert wurde).

In unserem [zuvor begonnenen Fall](#) würde dies lauten:

```
https://www.mywebsite.com/wordpress/activation/getactivation/68
```

Wird die Produkt-ID weggelassen, wird das erste in workbooks.json definierte Produkt verwendet.



The screenshot shows the XLS Padlock software interface. The top navigation bar includes buttons for "Build Secure Application", "Save and close", "Help Guide", and a menu icon. Below this is a secondary navigation bar with icons for "Application Settings", "Security", "USB or Dongle Protection", "Activation Keys" (which is highlighted), "Customize EXE", and "Distribute EXE". The main content area is titled "Do you want to use online activation instead of activation keys?". It contains a paragraph explaining online activation and a text input field for the "Base Activation URL (URL to the Activation Kit folder on your web server):" which contains the URL "https://www.mywebsite.com/wordpress/activation/getactivation/68/". Below this is a "Security Private Key" field with a "Copy" button and a "Registration Form Editor" button. At the bottom, there is a checked checkbox for "Allow Manual Activation if No Internet Connection (recommended)".

XLS Padlock kann TLS/SSL-Verbindungen verarbeiten: Wenn Ihr Webserver über ein gültiges SSL-Zertifikat verfügt, können Sie sichere URLs verwenden, die mit **HTTPS** beginnen.

2. Klicken Sie auf **Registration Form Editor**. XLS Padlock zeigt einen einfachen HTML-Editor und eine Vorschau des Dialogtexts an. Sie können Ihren eigenen HTML-Text festlegen, aber mindestens ein HTML-Feld mit dem Namen **token ist erforderlich**.

WICHTIG

Um die Bestellung in der WooCommerce-Datenbank zu identifizieren, erwartet die Webanwendung, dass die kompilierte Arbeitsmappe (EXE) eine eindeutige Bestellkennung namens token sendet. Für Ihre Endnutzer handelt es sich um einen Aktivierungscode, intern bezeichnen wir ihn jedoch als "token".

Beispielsweise können wir den folgenden HTML-Code für den Registrierungsformular-Editor verwenden:

```
<FONT size="10"><B>Activation Required</B></FONT><br><br>
Welcome to this sample application made with Excel and XLS Padlock. <A
href="https://demo.xlspadlock.com">Learn more about this application</A><br><br>To access this
the activation code that you received after your order and press <B>Activate</B>. If your compu
choose <B>Manual Activation</B>.<br><br>
Your Activation Code:<br><CONTROL TYPE="EDIT" WIDTH="280" VALUE="" ID="token">
```

Nur dieser Teil ist obligatorisch, da er das HTML-Feld definiert, über das der Benutzer seinen Aktivierungstoken eingeben kann:

```
<CONTROL TYPE="EDIT" WIDTH="280" VALUE="" ID="token">
```

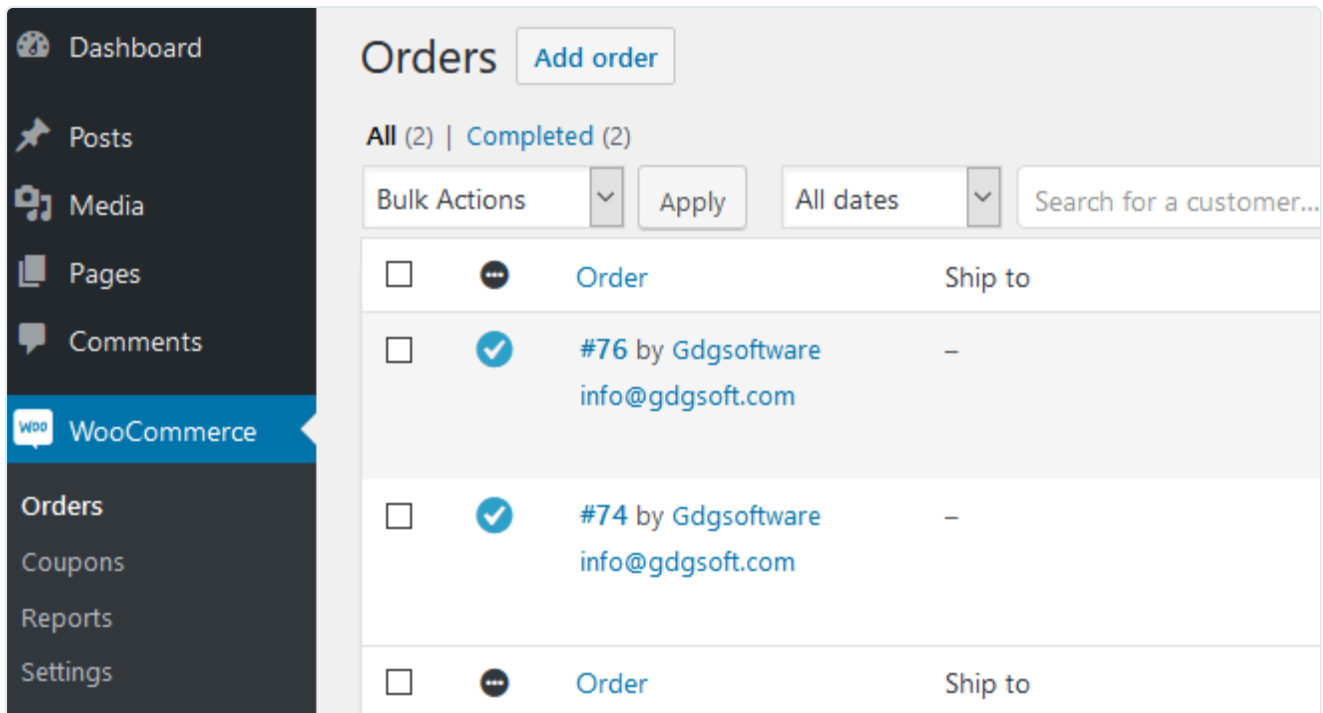
Speichern Sie Ihre Änderungen und schließen Sie den Editor.

3. Kompilieren Sie Ihre Arbeitsmappen-EXE-Anwendung. Sie ist nun mit der Webanwendung verknüpft.

Aktivierungsprozess

Um die Anzahl der zulässigen Aktivierungen für Ihre kompilierte Arbeitsmappen-EXE zu bestimmen, speichert die Webanwendung benutzerdefinierte Daten in WooCommerce-Bestellungen mithilfe der Funktion Custom Fields.

Wenn ein Kunde Ihre kompilierte Arbeitsmappen-EXE über WooCommerce erwirbt, wird eine Bestellung erzeugt, die in der Bestellliste erscheint:



<input type="checkbox"/>		Order	Ship to
<input type="checkbox"/>		#76 by Gdgsoftware info@gdgsoft.com	-
<input type="checkbox"/>		#74 by Gdgsoftware info@gdgsoft.com	-
<input type="checkbox"/>		Order	Ship to

TIPP

Sie können Ihren Aktivierungsvorgang auch testen, indem Sie mit der Schaltfläche Add order oben manuelle Bestellungen erstellen.

Die von der Webanwendung verwalteten Aktivierungs- und Validierungsvorgänge verwenden das **activation token** (Aktivierungstoken), das die Bestellung in der WooCommerce-Datenbank identifiziert (siehe [Configuring the Excel workbook](#)).

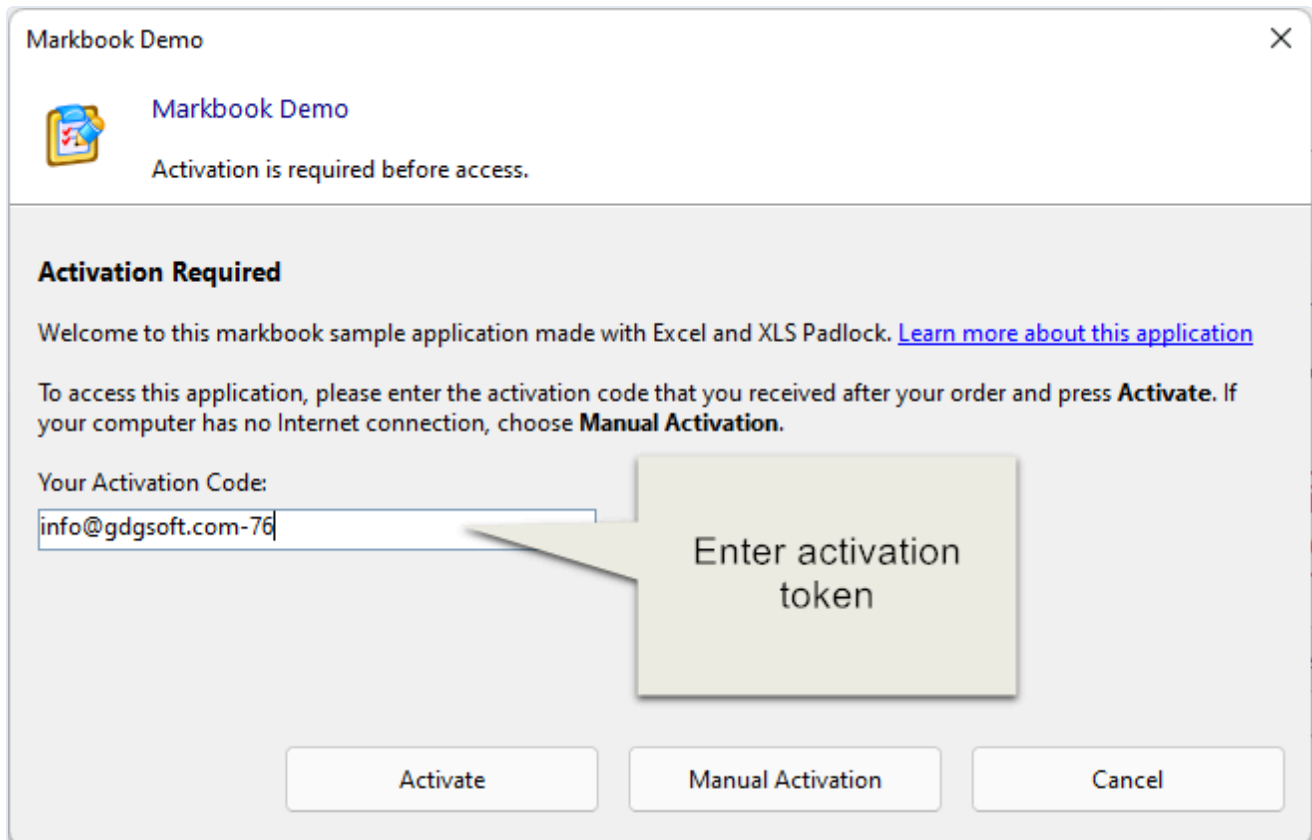
WICHTIG

Alle von der Webanwendung erwarteten Aktivierungstoken müssen das folgende Format aufweisen:
CUSTOMER EMAIL-ORDER ID

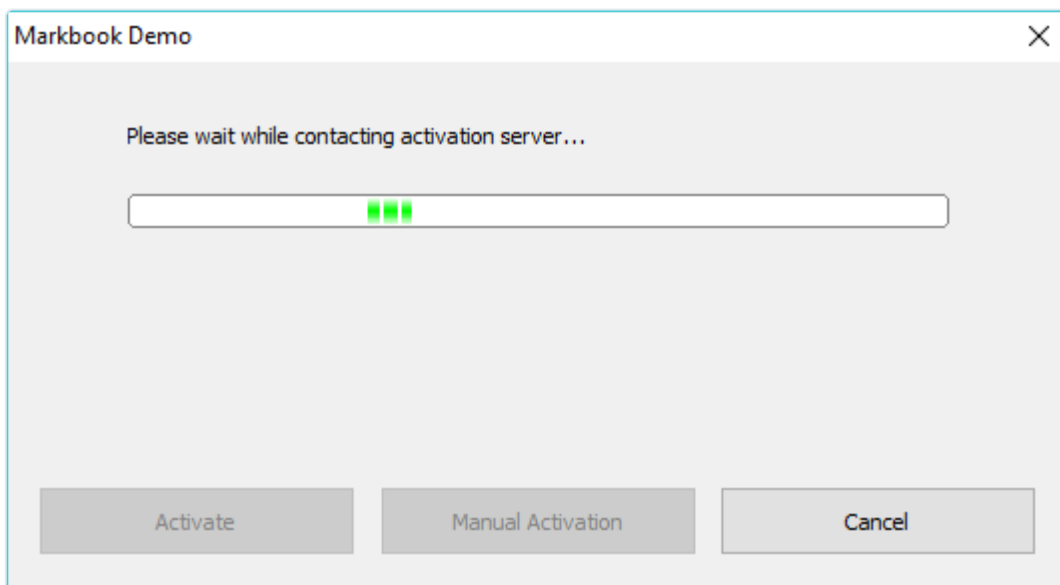
Zum Beispiel ist [info@gdgsoft.com-76](#) ein gültiges Aktivierungstoken. Die Webanwendung verwendet die Zahl nach dem Zeichen -, um die Bestell-ID in der WooCommerce-Datenbank zu identifizieren. Anschließend prüft sie, ob die gespeicherte E-Mail-Adresse mit der im Aktivierungstoken vor dem Zeichen - angegebenen E-Mail übereinstimmt.

Dieses Aktivierungstoken muss an den Kunden gesendet werden, der Ihre Arbeitsmappe erworben hat. Mit diesem Token kann er die Arbeitsmappe aktivieren. Einige WooCommerce-Plug-ins ermöglichen das Versenden von E-Mails an Kunden nach dem Kauf (siehe [Sending activation token to customers](#)): Achten Sie darauf, das Aktivierungstoken in die E-Mail aufzunehmen.

Wenn ein Kunde die kompilierte Arbeitsmappen-EXE-Datei ausführt, erscheint ein Dialogfeld, das ihm mitteilt, dass eine Aktivierung erforderlich ist. Wie zuvor erwähnt, muss das Dialogfeld mindestens nach dem Aktivierungstoken fragen (Sie können es beliebig benennen, aber die zugehörige HTML-Feld-ID muss "token" lauten, siehe [Configuring the Excel workbook](#)).



Wenn der Kunde auf Activate klickt, werden die Daten an den Aktivierungsserver gesendet:



Das WooCommerce-Kit auf dem Aktivierungsserver prüft den Status der Bestellung sowie verschiedene Einstellungen.

WICHTIG

Wenn der Bestellstatus von "Completed" abweicht, wird die Aktivierung verweigert.

Die Aktivierung wird für jeden anderen Status verweigert, etwa pending, processing, on-hold, canceled, refunded oder failed, um sicherzustellen, dass nur Kunden, die bezahlt haben, die Arbeitsmappe aktivieren können.

Nach einer erfolgreichen Aktivierung wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt, und die kompilierte Arbeitsmappen-EXE wird neu gestartet. Tritt ein Fehler auf, wird das entsprechende Meldungsfeld angezeigt, und der Kunde kann erneut versuchen, zu aktivieren.

Aktivierungstoken an Kunden senden

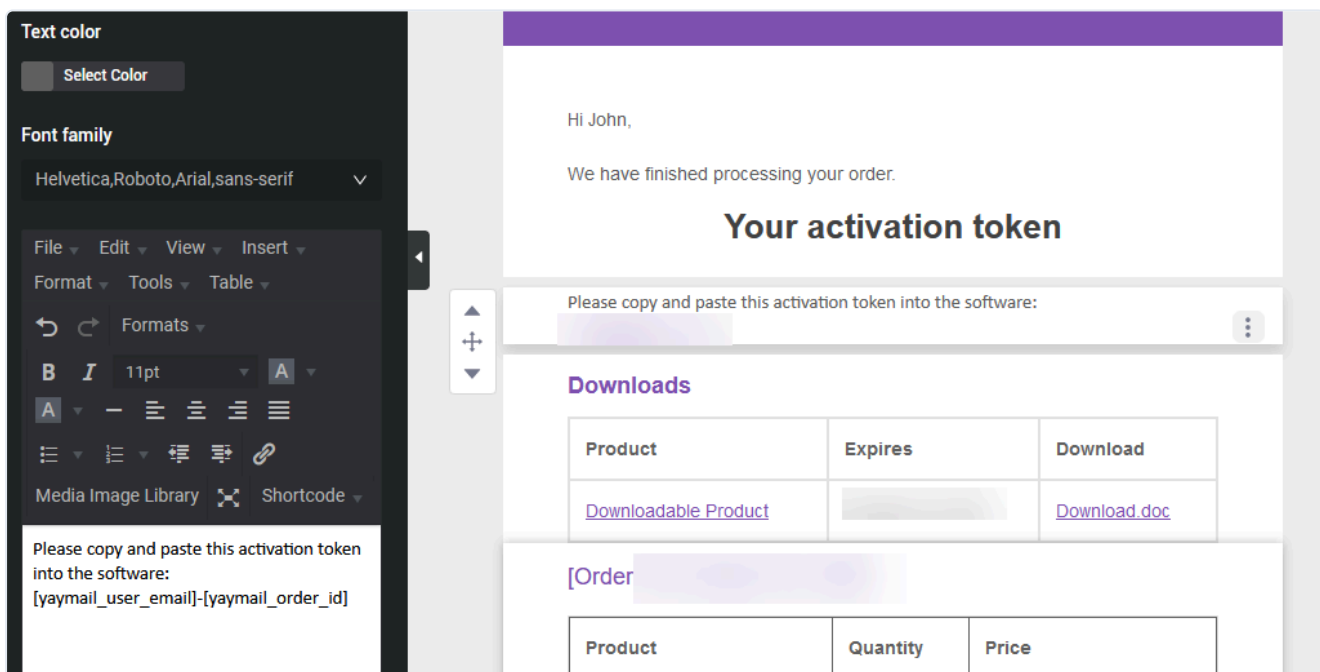
Wie in der [Beschreibung des Aktivierungsvorgangs](#) erläutert, muss das Aktivierungstoken **CUSTOMER EMAIL-ORDER ID** an den Kunden gesendet werden, der Ihre Arbeitsmappe erworben hat. Mit diesem Token kann er die Arbeitsmappe aktivieren.

Einige kostenlose WooCommerce-Plug-ins ermöglichen den Versand von E-Mails an Kunden nach dem Kauf.

Zum Beispiel ist [YayMail](#) im WordPress-Plugin-Verzeichnis verfügbar

Um das Aktivierungstoken wie in der nachstehenden Bildschirmaufnahme gezeigt in die E-Mail-Vorlage einzufügen, verwenden Sie:

[yaymail_user_email]-[yaymail_order_id]



The screenshot shows an email editor interface. On the left is a dark sidebar with a text color selector, font family dropdown (Helvetica, Roboto, Arial, sans-serif), and a rich text editor toolbar. The main area displays a draft email template. The email content includes a purple header bar, a greeting 'Hi John,', a message 'We have finished processing your order.', and a section titled 'Your activation token'. Below this, there is a text box with the instruction 'Please copy and paste this activation token into the software:' and a placeholder for the token. Further down is a 'Downloads' section with a table containing product information and download links. At the bottom, there is an '[Order' section with a placeholder and a table with columns for Product, Quantity, and Price.

Product	Expires	Download
Downloadable Product		Download.doc

Product	Quantity	Price
---------	----------	-------

Deaktivierung einrichten

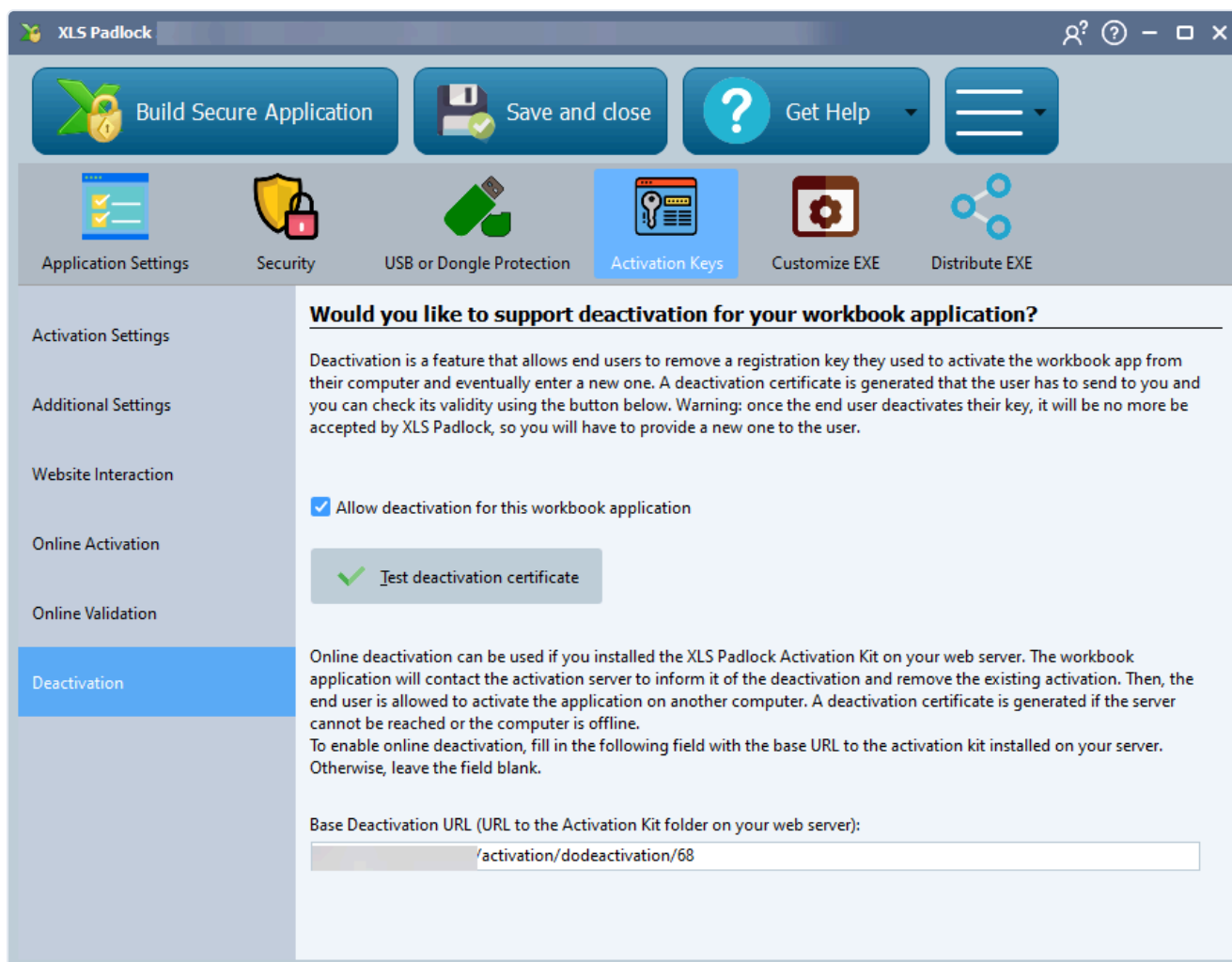
Der Deaktivierungsprozess in XLS Padlock ermöglicht es Endbenutzern, ihre aktivierten Excel-Arbeitsmappen-Apps von ihrem aktuellen Gerät abzumelden, sodass sie ihre Lizenz auf ein anderes Gerät übertragen können. Dieser Prozess ist in Szenarien wie einem Hardwarewechsel, einem Systemupgrade oder beim Umstieg auf einen neuen Computer nützlich.

Das WooCommerce Integration Kit verwaltet den Online-Deaktivierungsprozess effizient. Wenn ein Benutzer beschließt, eine Lizenz auf seinem Gerät zu deaktivieren, ist der Prozess automatisiert, was den Arbeitsablauf sowohl für Benutzer als auch für Administratoren vereinfacht. Es ist nicht nötig, Deaktivierungszertifikate manuell zu prüfen.

TIPP

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn auch die Online-Aktivierung verwendet wird.

Um die Validierungsfunktion zu aktivieren, setzen Sie ein Häkchen bei "Allow deactivation for this workbook application" und füllen Sie das Feld Base Deactivation URL aus:



The screenshot shows the XLS Padlock application settings window. The 'Deactivation' section is selected in the left sidebar. The main content area displays the following information:

Would you like to support deactivation for your workbook application?

Deactivation is a feature that allows end users to remove a registration key they used to activate the workbook app from their computer and eventually enter a new one. A deactivation certificate is generated that the user has to send to you and you can check its validity using the button below. Warning: once the end user deactivates their key, it will be no more be accepted by XLS Padlock, so you will have to provide a new one to the user.

Allow deactivation for this workbook application

Test deactivation certificate

Online deactivation can be used if you installed the XLS Padlock Activation Kit on your web server. The workbook application will contact the activation server to inform it of the deactivation and remove the existing activation. Then, the end user is allowed to activate the application on another computer. A deactivation certificate is generated if the server cannot be reached or the computer is offline.

To enable online deactivation, fill in the following field with the base URL to the activation kit installed on your server. Otherwise, leave the field blank.

Base Deactivation URL (URL to the Activation Kit folder on your web server):

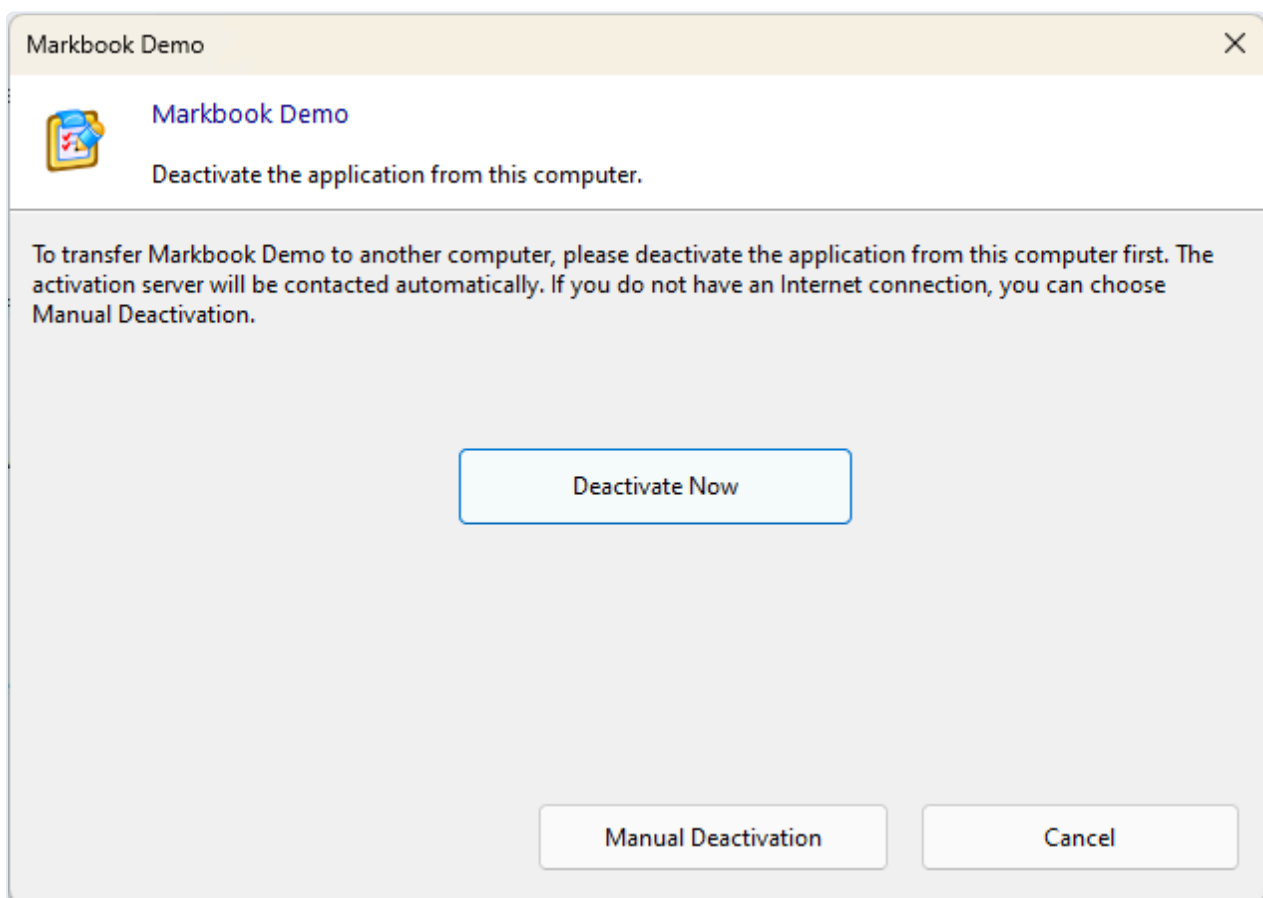
Geben Sie in das Feld **Base Deactivation URL** die zuvor definierte Basis-URL (siehe [Basis-URL für die Aktivierung](#)) auf Ihrem Webserver ein, **gefolgt von /dodeactivation/{product ID}** (ein abschließender Schrägstrich / ist nicht erforderlich), und ersetzen Sie **{product ID}** durch die Produkt-ID, die Ihrer Arbeitsmappe zugeordnet ist (und in workbooks.json definiert wurde).

In unserem Fall wäre das:

```
https://www.mywebsite.com/wordpress/activation/dodeactivation/68
```

Kompilieren Sie die EXE Ihrer Arbeitsmappe mit XLS Padlock neu. Das ist alles.

Wenn Endbenutzer eine Deaktivierung durchführen möchten (Anweisungen zum Deaktivieren einer Arbeitsmappen-App finden Sie im XLS Padlock Benutzerhandbuch), wird der Server informiert und die dort gespeicherte vorhandene Aktivierung wird entfernt.



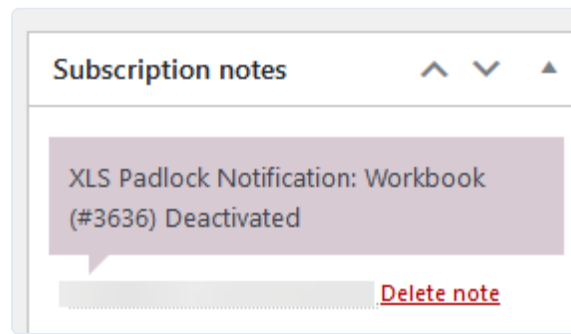
Während der Deaktivierung prüft das WooCommerce-Kit auch den Status der Bestellung.

WICHTIG

Wenn der Bestellstatus von "Completed" abweicht, wird die Deaktivierung abgelehnt.

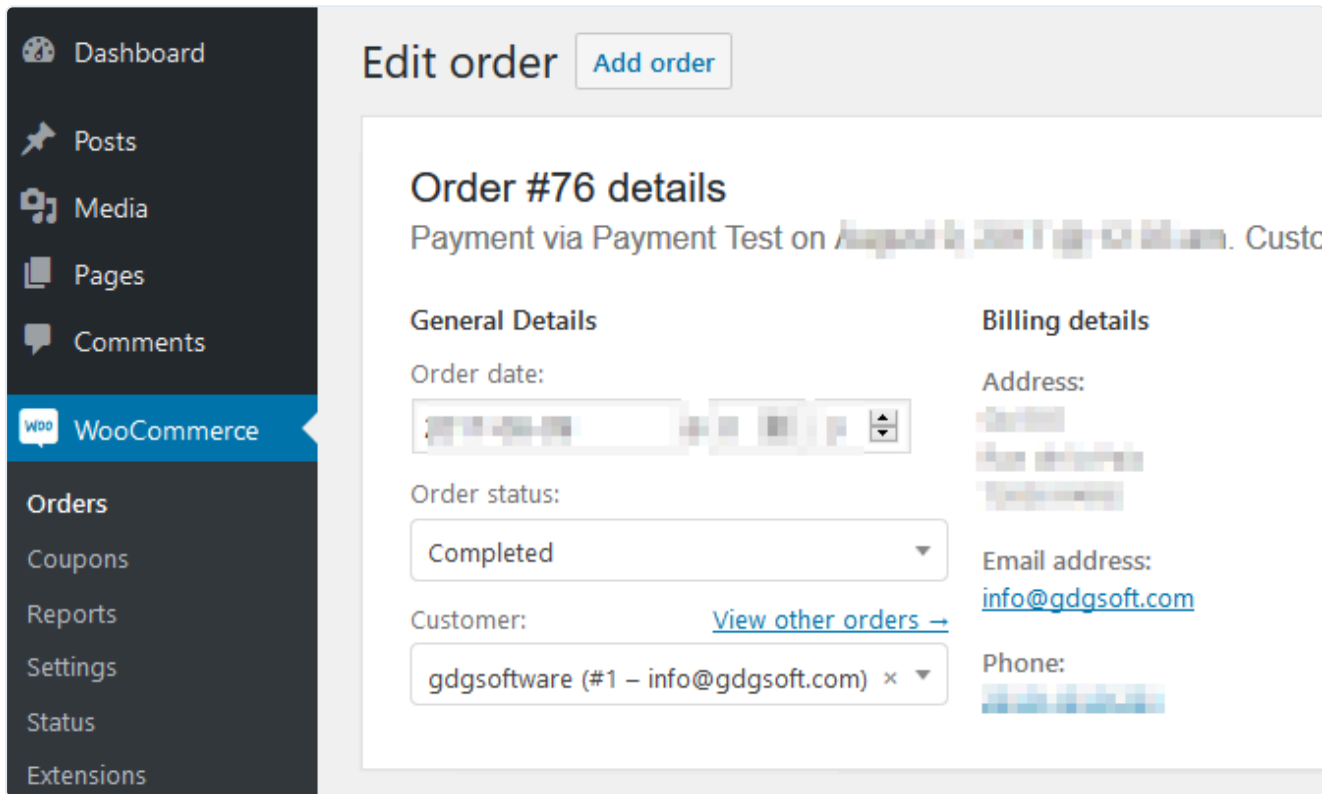
Sie wird abgelehnt, wenn der Status pending, processing, on-hold, cancelled, refunded oder failed ist. Dadurch wird sichergestellt, dass nur zahlende Kunden vorhandene Lizenzen deaktivieren können, um sie zu übertragen.

Nach einer erfolgreichen Deaktivierung wird der Bestellung des Kunden außerdem zu Ihrer Information eine Notiz hinzugefügt:



Benutzerdefinierte WooCommerce-Felder

Verwenden Sie den WooCommerce-Bereich **Orders** und anschließend **Edit order**, um die Aktivierungen einer bestimmten Bestellung zu verwalten:



The screenshot displays the 'Edit order' interface in WordPress. On the left is a dark sidebar with navigation options: Dashboard, Posts, Media, Pages, Comments, **WooCommerce**, Orders, Coupons, Reports, Settings, Status, and Extensions. The main content area is titled 'Edit order' with an 'Add order' button. Below this, the 'Order #76 details' are shown, including payment information: 'Payment via Payment Test on / Suspended by 2026-11-01 12:00:00. Custc'. The details are organized into two columns: 'General Details' and 'Billing details'. Under 'General Details', there are fields for 'Order date:' (with a date picker), 'Order status:' (set to 'Completed'), and 'Customer:' (gdgsoftware (#1 - info@gdgsoft.com) with a 'View other orders' link). Under 'Billing details', there are fields for 'Address:', 'Email address:' (info@gdgsoft.com), and 'Phone:'.

Wenn der Kunde die kompilierte Arbeitsmappe als EXE aktiviert, ändert die Webanwendung die betreffende WooCommerce-Bestellung, indem sie ein benutzerdefiniertes Feld namens **xlspadlock_activations:** hinzufügt

Custom Fields

Name	Value
xlspadlock_activations	CD78-4563-3F2B HC78-1243-EF74
xlspadlock_blocked	1

Add New Custom Field:

Name	Value
— Select —	

Enter new

Add Custom Field

Custom fields can be used to add extra metadata to a post that you can [use in your theme](#).

Downloadable product permissions

#68 — Markbook Demo — Markbook-Demo-Activation-32.exe: Markbook-Demo-Activation-32.exe — Downloaded 0 times

Revoke access

Der Wert des benutzerdefinierten Felds **xlspadlock_activations** enthält eine **Liste von System-IDs**. Diese eindeutigen System-IDs stehen für die Computer, auf denen der Kunde die kompilierte Arbeitsmappe als EXE aktiviert hat. Die System-IDs werden durch das Zeichen | getrennt.

Beispielsweise gibt „CD78-4563-3F2B|HC78-1243-EF74“ an, dass die kompilierte Arbeitsmappe als EXE auf zwei verschiedenen Computern aktiviert wurde. Wenn Sie die Webanwendung so konfiguriert haben, dass nur 2 Aktivierungen zulässig sind, wird beim nächsten Mal ein Fehler ausgelöst (keine Aktivierungen mehr verfügbar).

Sie können vorhandene Aktivierungen manuell löschen, indem Sie die entsprechende System-ID entfernen. Es ist jedoch besser, Ihren Kunden die Deaktivierung anzubieten, damit Sie sich nicht selbst um das Löschen von System-IDs kümmern müssen, wenn Kunden ihre Lizenz auf neue Computer übertragen möchten.

Benutzerdefinierte Felder für Lizenzablauf und Nutzungsverwaltung

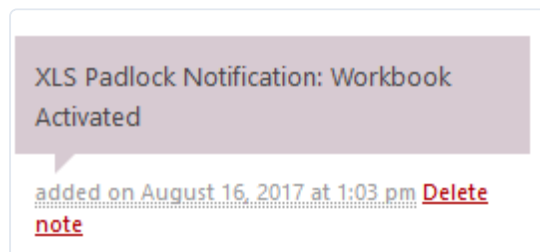
Der Server kann Ablauf- und Nutzungsgrenzen verwalten, um lokale Piraterie zu verhindern. Hier sind die Felder und ihre Funktionsweise:

- **Server-Side Expiration Control:** Wenn `use_server_expiration` in `config.ini` aktiviert ist, steuert der Server den Lizenzablauf automatisch, um lokale Änderungen zu verhindern.
 - **Maximum Days Expiration (`xlspadlock_expiration_{productId}_{systid}`):** Dieses benutzerdefinierte Feld wird erstellt, wenn eine definierte maximale Dauer (`variationMaxDays`) für

die Gültigkeit der Lizenz ab dem Aktivierungsdatum vorliegt. Das Ablaufdatum wird auf Basis dieser Dauer festgelegt und bei jeder Aktivierungsanfrage mit dem aktuellen Datum verglichen.

- Wenn das Ablaufdatum überschritten ist, blockiert der Server die Aktivierung und zeigt einen Fehler an: *"Your license for this activation has expired. Cannot activate."*
- Beispiel: ``xlspadlock_expiration_1234_CD78-4563-3F2B``
- **Fixed Expiration Date (`variationExpireDate`)**: Wenn ein festes Ablaufdatum festgelegt ist, wird es in diesem Feld gespeichert. Jede Aktivierungsanfrage prüft, ob das aktuelle Datum nach diesem Ablaufdatum liegt.
 - Bei Ablauf wird der Aktivierungsversuch mit dem Fehler abgelehnt: *"Your license has expired. Cannot activate."*
- **Maximum Runs Limit (`xlspadlock_runs_{productId}_{systid}`)**: Für Lizenzen, die nach einer begrenzten Anzahl von Nutzungen ablaufen, verfolgt dieses Feld die verbleibenden Aktivierungen.
 - Anfangs auf die Gesamtzahl der zulässigen Ausführungen (``variationMaxRuns``) gesetzt, verringert sich dieser Zähler bei jeder Aktivierung der Arbeitsmappe durch den Kunden.
 - Wenn die Anzahl der verbleibenden Ausführungen null erreicht, wird die Aktivierung abgelehnt und die folgende Meldung angezeigt: *"You have reached the maximum number of allowed runs. Cannot activate."*
 - Beispiel: ``xlspadlock_runs_1234_CD78-4563-3F2B``

Hinweis: Bei jeder Aktivierung der kompilierten Arbeitsmappe als EXE-Datei durch den Kunden wird der WooCommerce-Bestellung eine Notiz hinzugefügt, wie Sie hier sehen können:



Einen Kunden sperren

Sie können Aktivierungen sperren, wenn Ihr Kunde zum Beispiel eine Rückerstattung verlangt hat.

Das WooCommerce Kit sperrt automatisch jede Aktivierung, wenn:

- Der Bestellstatus von „Completed“ abweicht. Wenn der Status pending, processing, on-hold, cancelled, refunded oder failed lautet, werden Aktivierung und Validierung abgelehnt.
- Wenn das benutzerdefinierte Feld „xlspadlock_blocked“ auf „1“ gesetzt ist.

Dies kann erreicht werden, indem Sie der WooCommerce-Bestellung ein benutzerdefiniertes Feld mit den folgenden Eigenschaften hinzufügen:

- Name: xlspadlock_blocked
- Value: 1

The screenshot shows the WordPress Custom Fields interface. It features a table with two columns: 'Name' and 'Value'. The first row shows 'xlspadlock_activations' with the value 'CD78-4563-3F2B|HC78-1243-EF74'. The second row shows 'xlspadlock_blocked' with the value '1'. Below the table, there is a section for adding new custom fields, including a dropdown menu for selecting a field type, an 'Enter new' link, and an 'Add Custom Field' button. At the bottom, there is a section for 'Downloadable product permissions' showing a product named '#68 — Markbook Demo — Markbook-Demo-Activation-32.exe' with 'Downloaded 0 times' and a 'Revoke access' button.

Name	Value
xlspadlock_activations	CD78-4563-3F2B HC78-1243-EF74
xlspadlock_blocked	1

Add New Custom Field:

Name	Value
— Select —	

Enter new

Add Custom Field

Custom fields can be used to add extra metadata to a post that you can [use in your theme](#).

Downloadable product permissions ⓘ

#68 — Markbook Demo — Markbook-Demo-Activation-32.exe: Markbook-Demo-Activation-32.exe — Downloaded 0 times	Revoke access
---	---------------

Um die Bestellung zu entsperren, setzen Sie den Wert auf 0 oder entfernen Sie einfach das benutzerdefinierte Feld „xlspadlock_blocked“.

Validierungsprozess

Das WooCommerce Integration Kit unterstützt die [Validierungsfunktion von XLS Padlock](#): Sie können Ihre kompilierte Arbeitsmappen-EXE so konfigurieren, dass sie die **Gültigkeit der Aktivierung regelmäßig prüft**.

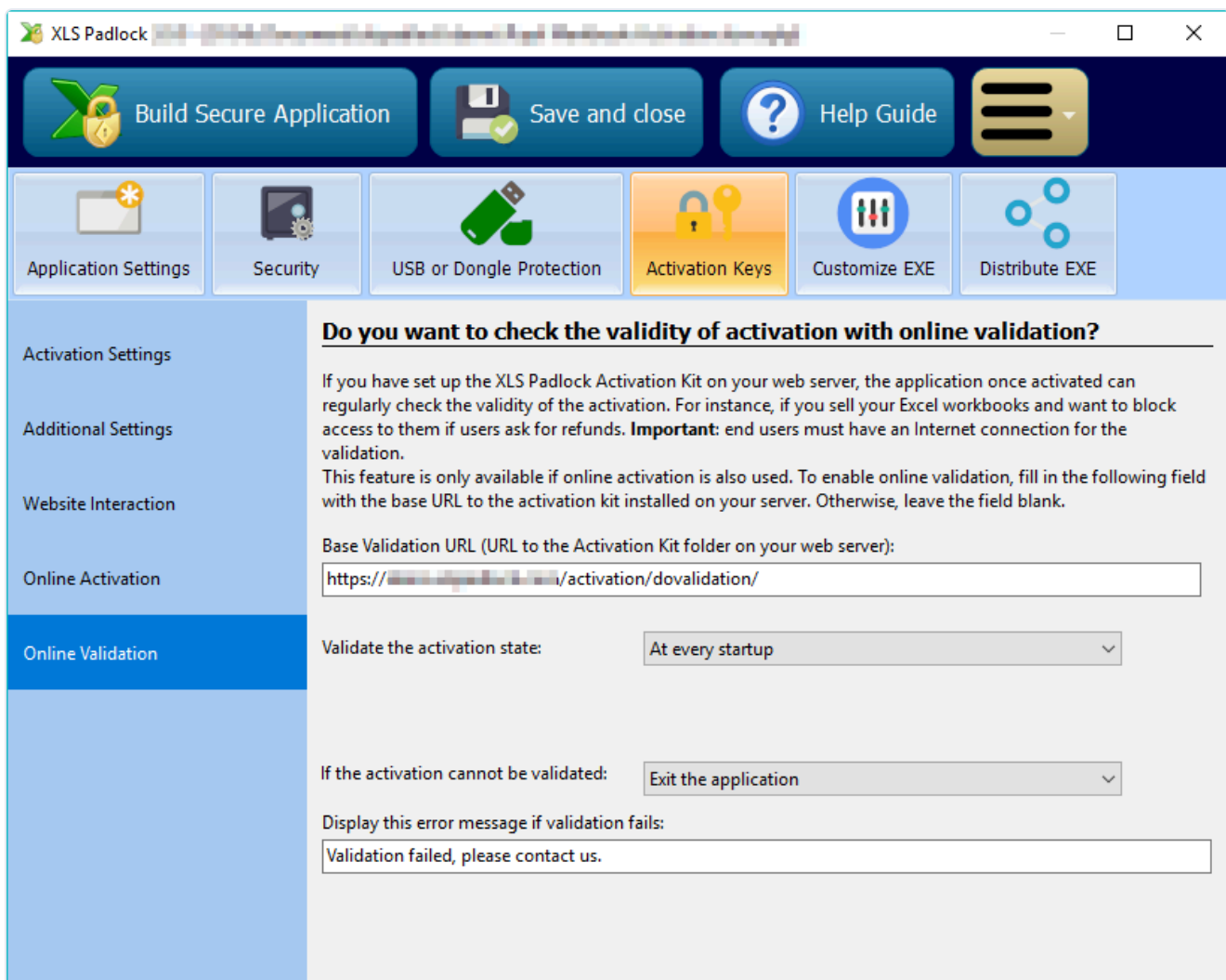
TIPP

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn auch die Online-Aktivierung verwendet wird.

Mögliche Anwendungsfälle:

- Sie verkaufen Excel-Arbeitsmappen und möchten den Zugriff darauf sperren, wenn Endbenutzer eine Rückerstattung verlangen.
- Sie möchten regelmäßig kontrollieren, wer auf die Excel-Arbeitsmappen zugreifen kann.

Um die Validierungsfunktion zu aktivieren, füllen Sie das Feld für die Basis-Validierungs-URL aus.



The screenshot shows the XLS Padlock application interface. The top navigation bar includes buttons for 'Build Secure Application', 'Save and close', 'Help Guide', and a menu icon. Below this is a row of icons for 'Application Settings', 'Security', 'USB or Dongle Protection', 'Activation Keys', 'Customize EXE', and 'Distribute EXE'. The main content area is titled 'Do you want to check the validity of activation with online validation?' and contains the following text:

If you have set up the XLS Padlock Activation Kit on your web server, the application once activated can regularly check the validity of the activation. For instance, if you sell your Excel workbooks and want to block access to them if users ask for refunds. **Important:** end users must have an Internet connection for the validation.

This feature is only available if online activation is also used. To enable online validation, fill in the following field with the base URL to the activation kit installed on your server. Otherwise, leave the field blank.

Base Validation URL (URL to the Activation Kit folder on your web server):

Validate the activation state:

If the activation cannot be validated:

Display this error message if validation fails:

Geben Sie im Feld **Base Validation URL** die zuvor definierte Basis-URL (siehe [Basis-URL für die Aktivierung](#)) auf Ihrem Webserver ein, **gefolgt von /dovalidation/{product ID}** (ein abschließender Schrägstrich / ist nicht erforderlich), und ersetzen Sie **{product ID}** durch die Produkt-ID, die Ihrer Arbeitsmappe zugeordnet ist (und in workbooks.json definiert wurde).

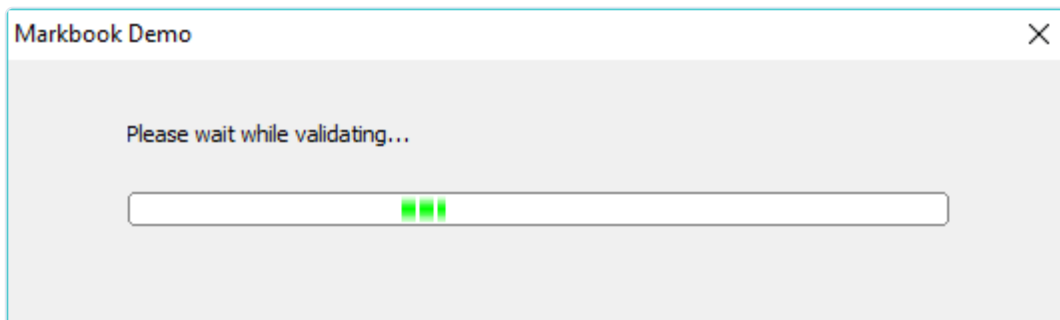
In unserem Fall wäre dies:

<https://www.mywebsite.com/wordpress/activation/dovalidation/68>

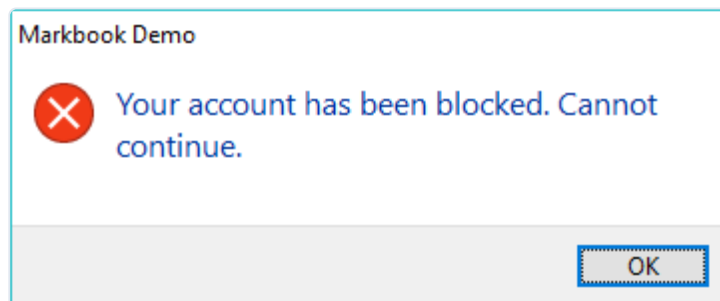
Legen Sie anschließend die Validierungshäufigkeit fest und was geschehen soll, wenn die Validierung fehlschlägt. Weitere Einzelheiten zu den einzelnen Einstellungen finden Sie im [XLS Padlock User Guide](#).

Kompilieren Sie Ihre Arbeitsmappen-EXE mit XLS Padlock neu.

Die kompilierte Arbeitsmappen-EXE kann nun beim Start eine Validierung durchführen:



Angenommen, Sie haben den Zugriff Ihres Kunden gesperrt (siehe [Einen Kunden sperren](#)), dann erhält der Kunde diese Fehlermeldung (von der Webanwendung zurückgegeben):



Andernfalls, wenn die Validierung erfolgreich ist, setzt die kompilierte Arbeitsmappen-EXE ihre Ausführung fort.

Während der Validierung prüft das WooCommerce-Kit auch den Status der Bestellung.

WICHTIG

Wenn der Status der Bestellung von „Completed“ abweicht, wird die Validierung abgelehnt.

Sie wird abgelehnt, wenn der Status pending, processing, on-hold, cancelled, refunded oder failed lautet. So wird sichergestellt, dass nur zahlende Kunden validiert werden.

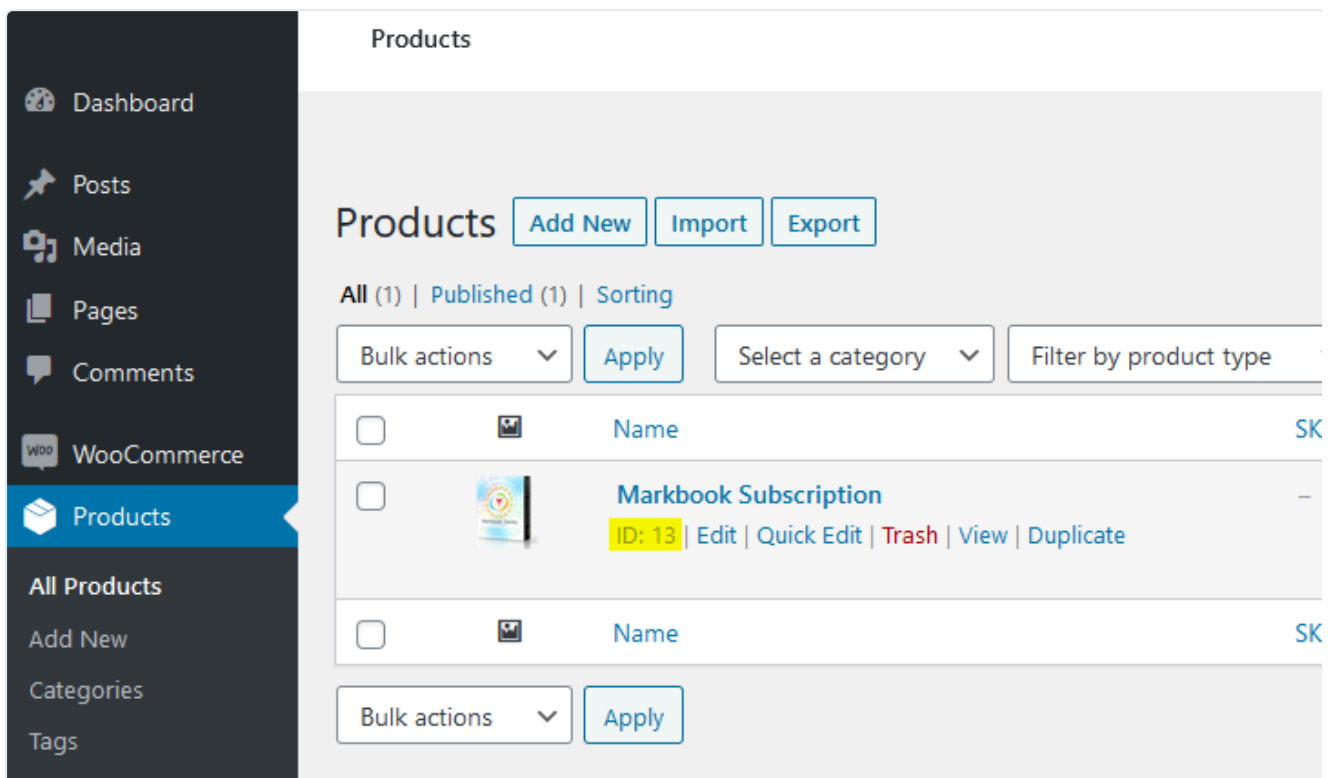
Abonnementprodukt konfigurieren

Die folgenden Schritte gelten für Abonnementprodukte.

WICHTIG

Das [WooCommerce Subscription Add-in](#) ist erforderlich.

1. Bearbeiten Sie die auf Ihrem Server gespeicherte Datei **workbooks.json**.
2. Falls noch nicht geschehen, rufen Sie die **WooCommerce admin page** auf und erstellen Sie das Abonnementprodukt, das Ihrer Arbeitsmappe zugeordnet wird. Falls Sie nicht wissen, wie das geht, lesen Sie bitte die [WooCommerce-Dokumentation](#)
3. Wählen Sie auf der WooCommerce admin page den Eintrag Products und bewegen Sie den Mauszeiger über das gewünschte Abonnementprodukt. Die ID wird angezeigt. Im Screenshot unten wäre es 13:



The screenshot shows the WooCommerce admin interface. On the left is a dark sidebar with navigation options: Dashboard, Posts, Media, Pages, Comments, WooCommerce, Products (highlighted), All Products, Add New, Categories, and Tags. The main content area is titled 'Products' and contains a list of products. At the top of the main area are buttons for 'Add New', 'Import', and 'Export'. Below these are filters for 'All (1)', 'Published (1)', and 'Sorting'. There are also dropdown menus for 'Bulk actions' and 'Select a category', and a 'Filter by product type' input. The product list has columns for checkboxes, product images, product names, and SKUs. The product 'Markbook Subscription' is highlighted, and its ID '13' is visible in the product name area. Below the product list are 'Bulk actions' and 'Apply' buttons.

4. Ersetzen Sie in der Datei workbooks.json "product ID" durch die ermittelte Produkt-ID. In unserem obigen Fall würden wir "13" schreiben:

```
{
  "products": {
    "13": {
      ""
      "variations": {
        "variation ID 1": {
```

5. Anschließend können Sie Ihrer Arbeitsmappe einen beliebigen Titel geben. Dies dient ausschließlich Informationszwecken und kann hilfreich sein, um sich beim Konfigurieren mehrerer Arbeitsmappen zu orientieren:

```
{
  "products": {
    "13": {
      "title": "My workbook title",
```

6. Starten Sie Excel, öffnen Sie Ihre Excel-Arbeitsmappe und XLS Padlock.

Rufen Sie die Seite "**Activation Keys / Activation Settings**" auf. Klicken Sie auf die Schaltfläche "**Copy**" neben dem Feld "**Application Master Key**":

Do you want to use activation keys?

You can require end users to activate the secure application with an activation key before they can access your protected workbook. Activation keys can have expiration date or limited number of runs, and they can also be **hardware-locked**: in that case, a key will only work on a given computer.

End users must enter an activation key in order to use the protected workbook

A hardware-locked key will only work on the computer of the user you have created it for. It won't work on any other machine, so it becomes useless if it is shared with others. The key is based on a **unique system ID** that depends on the user's computer hardware. You can select the method to use to generate unique system IDs by clicking "**System ID Options...**" below.

Use hardware-locked keys (keys are based on a unique system ID)

Every protected workbook has a unique **Application Master Key**. This is what XLS Padlock uses to create keys associated to your workbook. It is strictly confidential: you should never give it to anyone. XLS Padlock automatically creates a new Master Key for each new project, but you can choose what you want.

Application Master Key:
 Pupil Markbook Sub Secret 112 Copy

To generate activation keys and set their properties (expiration date, system ID...), click **Key Generator** below.

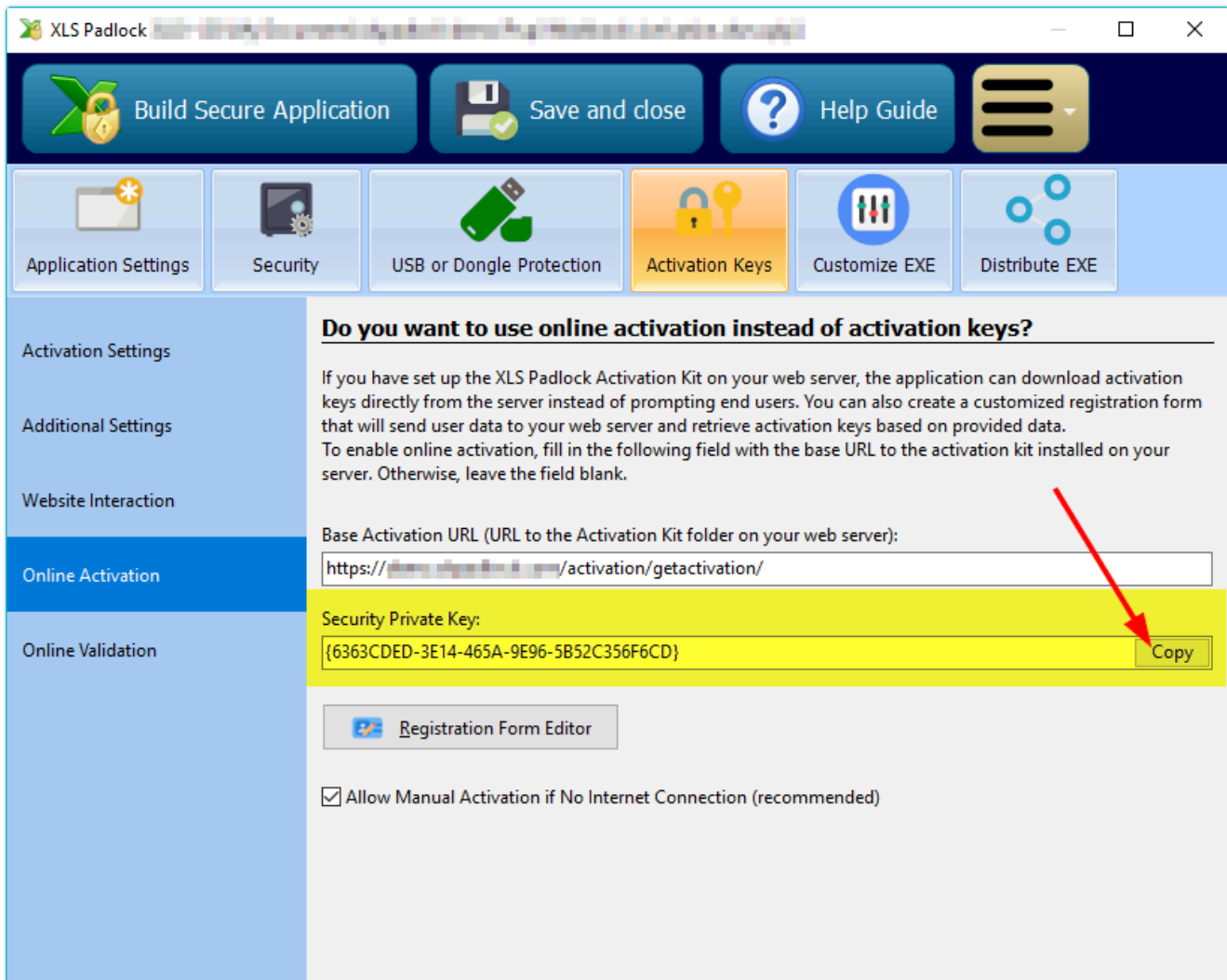
Key Generator System ID Options... Clear Activation Data

Fügen Sie diesen Wert in workbooks.json als Wert des Eintrags **xlspadlockmasterkey** ein. Auf Grundlage des obigen Screenshots würde dies Folgendes ergeben:

```
{
  "products": {
    "13": {
      "title": "My workbook title",
      "xlspadlockmasterkey": "Pupil Markbook Sub Secret 112",
      "variations": {
```

...

7. Zurück in XLS Padlock wählen Sie **Online Activation** und klicken auf die Schaltfläche **"Copy"** neben dem Feld **"Security Private Key"**:



Fügen Sie diesen Wert in `workbooks.json` als Wert des Eintrags `xlspadlockprivatekey` ein. Auf Grundlage des obigen Screenshots würde dies Folgendes ergeben:

```
{
  "products": {
    "31": {
      "title": "My workbook title",
      "xlspadlockprivatekey": "{6363CDED-3E14-465A-9E96-5B52C356F6CD}",
      "xlspadlockmasterkey": "Pupil Markbook Sub Secret 112",
      "variations": {
```

...

8. Nun befassen wir uns mit den Variationen:

- Wenn Ihr Abonnementprodukt keine Variationen enthält, geben Sie "0" als Variations-ID ein.
- Andernfalls, wenn Sie ein variables Abonnement haben, müssen Sie für jede in Ihrem Produkt vorhandene Variation einen "variation"-Block erstellen und die entsprechenden Eigenschaften konfigurieren.

Um die Variations-ID zu ermitteln, wählen Sie in Ihrer WooCommerce-Administration unter "Products" Ihr Produkt aus. Klicken Sie dann unter "Product Data" auf die Registerkarte "Variations". Die Variations-IDs

werden nach jedem Rautezeichen aufgeführt, wie Sie im Screenshot unten hervorgehoben sehen:

Rufen Sie die Datei workbooks.json auf und suchen Sie den "variation"-Block. Geben Sie Ihre Variations-ID für den ersten Variationsblock ein. Wenn für Ihr Abonnementprodukt keine Variation in WooCommerce definiert ist, geben Sie "0" als ID ein. In unserem Beispiel würden wir wie unten 21 eingeben:

```
{
  "products": {
    "13": {
      "title": "My workbook title",
      "xlspadlockprivatekey": "{6363CDED-3E14-465A-9E96-5B52C356F6CD}",
      "xlspadlockmasterkey": "Pupil Markbook Sub Secret 112",
      "variations": {
        21: {
          "usehardwarelocking": 1,
          "maxactivperorder": 2,
          "keymaxdays": 180,
          "shownagscreen": 0
        },
        ...
      }
    }
  }
}
```

9. Nun können wir die verschiedenen Eigenschaften dieser Variation konfigurieren:

- Wenn Sie keine hardwaregebundenen Aktivierungsschlüssel erzeugen möchten (NICHT EMPFOHLEN), ändern Sie den Eintrag **usehardwarelocking** von 1 auf 0.
- Legen Sie über den Eintrag **maxactivperorder** die Anzahl der pro Bestellung zulässigen Aktivierungen fest. Damit bestimmen Sie, auf wie vielen Rechnern ein Endnutzer (zum Beispiel jemand, der Ihre kompilierte Arbeitsmappe als EXE erworben hat) die Arbeitsmappe aktivieren kann. Standardmäßig ist es der in der config.ini definierte Wert (siehe oben).

Hinweis: Die Bestellmenge wird ebenfalls berücksichtigt. Wenn der Kunde beispielsweise eine Menge von 2 Produkten gekauft hat und maxactivperorder = 2 gilt, würden wir 4 Aktivierungen zulassen.

1. Wenn Sie Aktivierungsschlüssel erzeugen möchten, die einen Erinnerungsbildschirm (nag screen)
2. Schließlich können Sie bei Bedarf ein Ablaufdatum oder eine maximale Anzahl von Ausführungen
 1. Für eine maximale Anzahl von Ausführungen definieren Sie den Eintrag namens "**keyma
 2. Für eine maximale Anzahl von Tagen definieren Sie den Eintrag namens "**keymaxdays**
 3. Für ein festes Ablaufdatum definieren Sie den Eintrag namens "**keyexpiredate**" und

10. Wiederholen Sie dieselben Schritte für alle Variationen Ihres Produkts. Unten sehen Sie beispielsweise, dass wir zwei Variationen definiert haben (eine mit einem festen Ablaufdatum und eine andere mit einer Anzahl zulässiger Tage):

```
{
  "products": {
    "13": {
      "title": "My workbook title",
      "xlspadlockprivatekey": "{6363CDED-3E14-465A-9E96-5B52C356F6CD}",
      "xlspadlockmasterkey": "Pupil Markbook Sub Secret 112",
      "variations": {
        21: {
          "usehardwarelocking": 1,
          "maxactivperorder": 2,
          "keymaxdays": 180,
          "shownagscreen": 0
        },
        22: {
          "usehardwarelocking": 1,
          "maxactivperorder": 4,
          "shownagscreen": 0
        }
      }
    }
  }
}
```

Excel-Arbeitsmappe konfigurieren

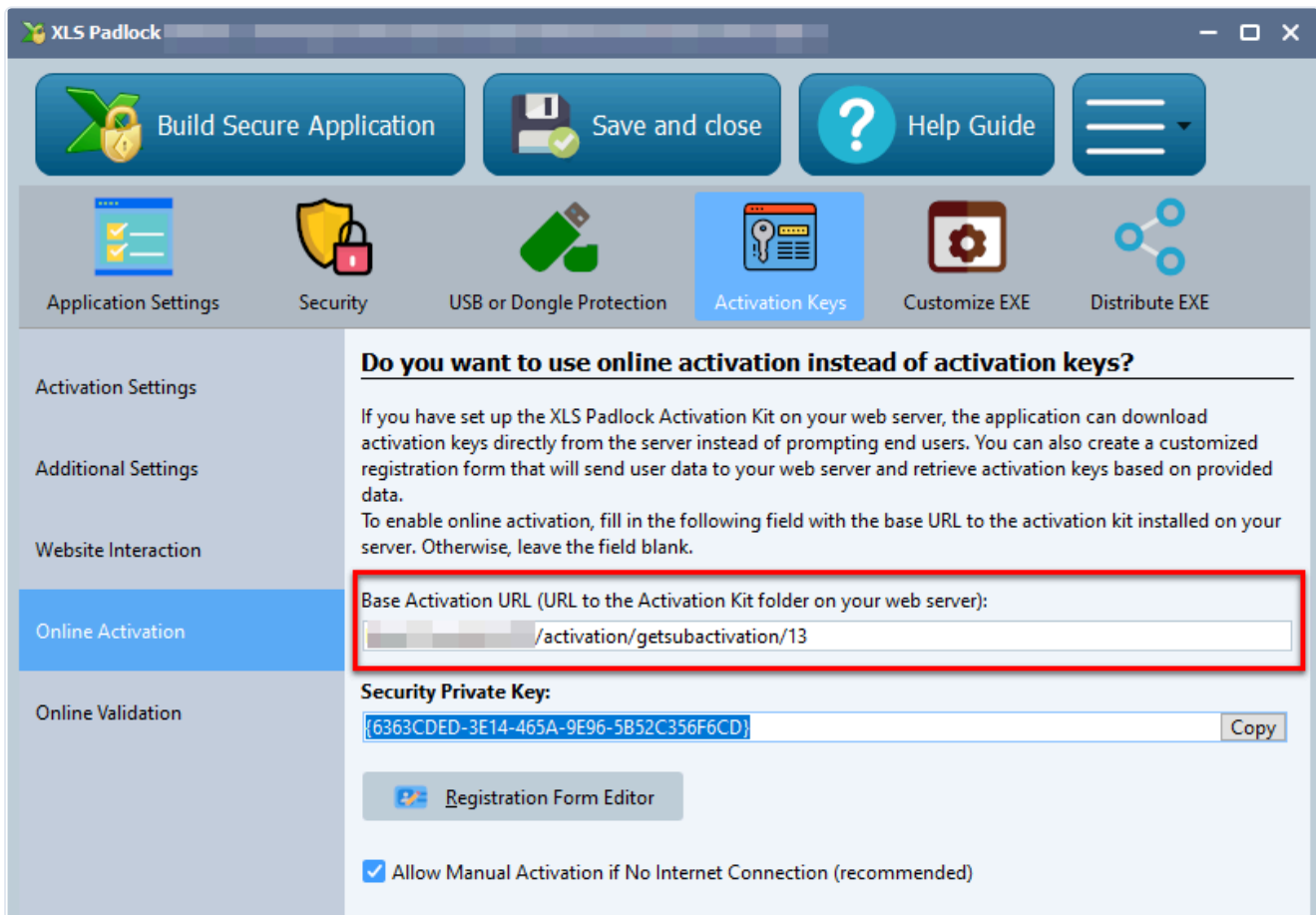
1. Rufen Sie in Ihrem XLS Padlock-Projekt die Seite "**Activation Keys / Online Activation**" auf.

Geben Sie im Feld **Base Activation URL** die zuvor definierte Basis-URL (siehe [Base URL for activation](#)) auf Ihrem Webserver ein, gefolgt von **/getsubactivation/{product ID}** (ein abschließender Schrägstrich / ist nicht zwingend erforderlich), und ersetzen Sie **{product ID}** durch die ID des Produkts, das Ihrer Arbeitsmappe zugeordnet ist (und in workbooks.json definiert wurde).

In unserem [zuvor begonnenen Fall](#) würde dies lauten:

```
https://www.mywebsite.com/wordpress/activation/getsubactivation/13
```

Wird die Produkt-ID weggelassen, wird das erste in workbooks.json definierte Produkt verwendet.



XLS Padlock kann TLS/SSL-Verbindungen verarbeiten: Wenn Ihr Webserver über ein gültiges SSL-Zertifikat verfügt, können Sie sichere URLs verwenden, die mit **HTTPS** beginnen.

2. Klicken Sie auf **Registration Form Editor**. XLS Padlock zeigt einen einfachen HTML-Editor und eine Vorschau des Dialogtexts an. Sie können Ihren eigenen HTML-Text festlegen, aber mindestens ein HTML-Feld mit dem Namen **token ist erforderlich**.

WICHTIG

Um die Bestellung in der WooCommerce-Datenbank zu identifizieren, erwartet die Webanwendung, dass die kompilierte Arbeitsmappe (EXE) eine eindeutige Bestellkennung namens token sendet.

Für Ihre Endnutzer handelt es sich um einen Aktivierungscode, intern bezeichnen wir ihn jedoch als "token".

Beispielsweise können wir den folgenden HTML-Code für den Registrierungsformular-Editor verwenden:

```
<FONT size="10"><B>Activation Required</B></FONT><br><br>
Welcome to this sample application made with Excel and XLS Padlock. <A
href="https://demo.xlspadlock.com">Learn more about this application</A><br><br>To access this
the activation code that you received after your order and press <B>Activate</B>. If your compu
choose <B>Manual Activation</B>.<br><br>
Your Activation Code:<br><CONTROL TYPE="EDIT" WIDTH="280" VALUE="" ID="token">
```

Nur dieser Teil ist obligatorisch, da er das HTML-Feld definiert, über das der Benutzer seinen Aktivierungstoken eingeben kann:

```
<CONTROL TYPE="EDIT" WIDTH="280" VALUE="" ID="token">
```

Speichern Sie Ihre Änderungen und schließen Sie den Editor.

3. Kompilieren Sie Ihre Arbeitsmappen-EXE-Anwendung. Sie ist nun mit der Webanwendung verknüpft.

Aktivierungsprozess

Um die Anzahl der zulässigen Aktivierungen für Ihre kompilierte Arbeitsmappen-EXE zu bestimmen, speichert die Webanwendung benutzerdefinierte Daten in WooCommerce-Bestellungen mithilfe der Funktion Custom Fields.

Wenn ein Kunde ein **Abonnement für Ihre kompilierte Arbeitsmappen-EXE** über WooCommerce erwirbt, wird eine initiale Bestellung erzeugt, die in der Bestellliste erscheint. Diese initiale Bestellung, die das Abonnement erstellt hat, wird als **parent order** (übergeordnete Bestellung) bezeichnet.

Für ein bestimmtes Abonnement können Sie die übergeordnete Bestellung finden, indem Sie das Abonnement bearbeiten: Im Abschnitt Related Orders wird die Parent Order angezeigt:

Related Orders	
Order Number	Relationship
#15	Parent Order

WICHTIG

Wir gehen davon aus, dass jedes Abonnement über eine übergeordnete Bestellung verfügt, in der die Aktivierungsdaten gespeichert werden. Wenn Sie Abonnements manuell erstellen, achten Sie darauf, ihnen eine übergeordnete Bestellung zuzuordnen!

Die von der Webanwendung verwalteten Aktivierungs- und Validierungsvorgänge **für ein Abonnement** verwenden das **activation token** (Aktivierungstoken), das das Abonnement in der WooCommerce-Datenbank identifiziert (siehe [Configuring the Excel workbook for subscriptions](#)).

WICHTIG

Alle von der Webanwendung für Abonnements erwarteten Aktivierungstoken müssen das folgende Format aufweisen:

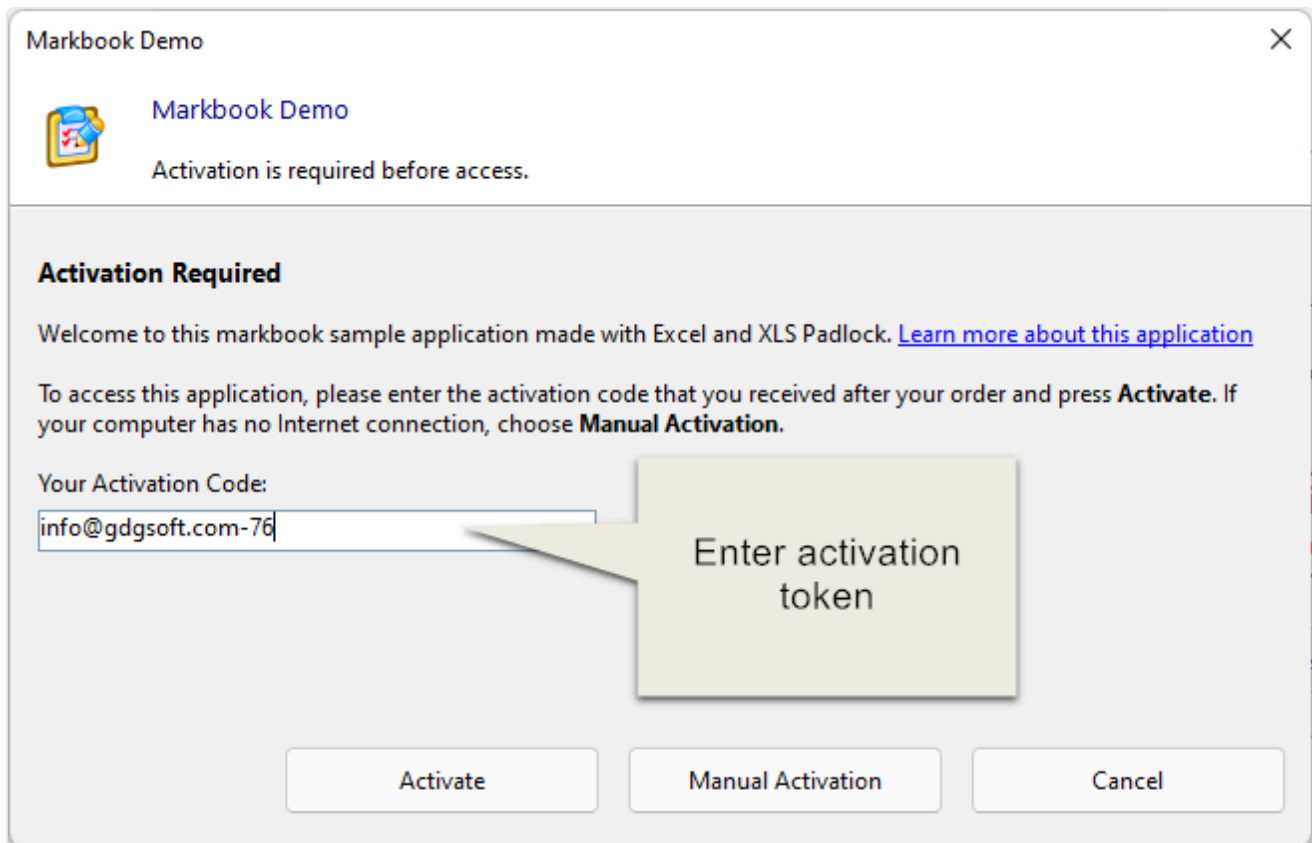
CUSTOMER EMAIL-PARENT ORDER ID

Zum Beispiel ist [info@gdgsoft.com-15](#) ein gültiges Aktivierungstoken. Die Webanwendung verwendet die Zahl nach dem Zeichen -, um die ID der übergeordneten Bestellung des Abonnements in der WooCommerce-Datenbank zu identifizieren. Anschließend prüft sie, ob die in der Bestellung gespeicherte E-Mail-Adresse mit der im Aktivierungstoken vor dem Zeichen - angegebenen E-Mail übereinstimmt. Schließlich ruft die Webanwendung die Abonnementdetails ab.

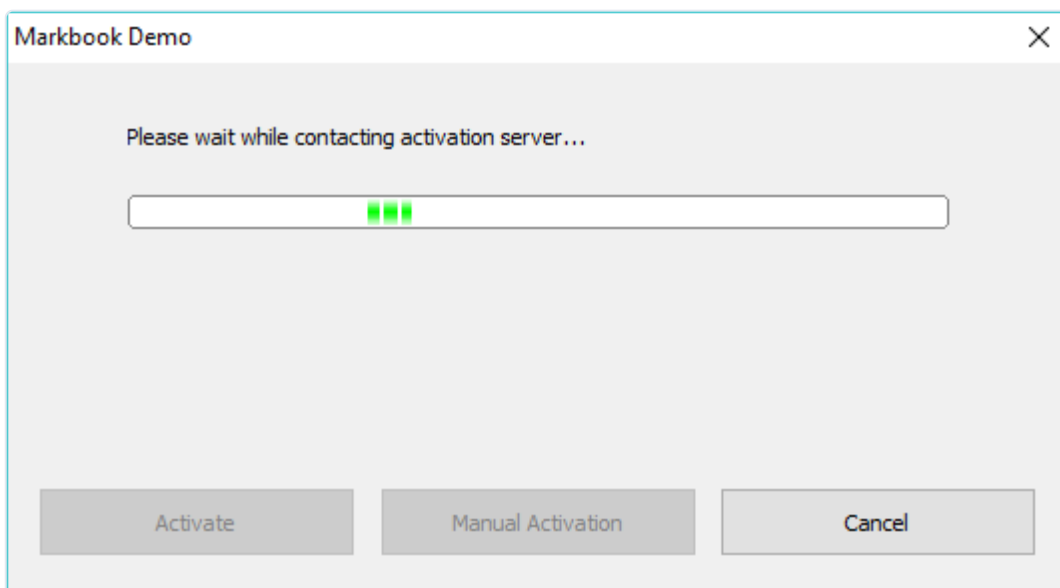
Dieses Aktivierungstoken muss an den Kunden gesendet werden, der Ihre Arbeitsmappe erworben hat. Mit diesem Token kann er die Arbeitsmappe aktivieren. Einige WooCommerce-Plug-ins

ermöglichen das Versenden von E-Mails an Kunden nach dem Kauf (siehe [Sending activation token to customers](#) im Fall von Abonnements): Achten Sie darauf, das Aktivierungstoken in die E-Mail aufzunehmen.

Wenn die Kunden die kompilierte Arbeitsmappen-EXE-Datei ausführen, erscheint ein Dialogfeld, das ihnen mitteilt, dass eine Aktivierung erforderlich ist. Wie zuvor erwähnt, muss das Dialogfeld mindestens nach dem Aktivierungstoken fragen (Sie können es beliebig benennen, aber die zugehörige HTML-Feld-ID muss "token" lauten, siehe [onfiguring the Excel workbook for subscriptions](#)).



Wenn der Kunde auf Activate klickt, werden die Daten an den Aktivierungsserver gesendet:



Das WooCommerce-Kit auf dem Aktivierungsserver prüft den Status des Abonnements sowie verschiedene Einstellungen.

WICHTIG

Wenn der Abonnementstatus von "Active" abweicht, wird die Aktivierung verweigert.

Dies stellt sicher, dass nur zahlende Kunden mit einem aktiven Abonnement Ihre Arbeitsmappe aktivieren können.

Nach einer erfolgreichen Aktivierung wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt, und die kompilierte Arbeitsmappen-EXE wird neu gestartet. Tritt ein Fehler auf, wird das entsprechende Meldungsfeld angezeigt, und der Kunde kann erneut versuchen, zu aktivieren.

Aktivierungstoken senden

Wie in der [Beschreibung des Aktivierungsvorgangs](#) für Abonnements erläutert, muss das Aktivierungstoken **CUSTOMER EMAIL-PARENT ORDER ID** an den Kunden gesendet werden, der ein Abonnement für Ihre Arbeitsmappe erworben hat. Mit diesem Token kann er die Arbeitsmappe aktivieren.

Einige kostenlose WooCommerce-Plug-ins ermöglichen den Versand von E-Mails an Kunden nach dem Kauf.

Zum Beispiel ist [YayMail](#) im WordPress-Plugin-Verzeichnis verfügbar

Um das Aktivierungstoken wie in der nachstehenden Bildschirmaufnahme gezeigt in die E-Mail-Vorlage einzufügen, verwenden Sie:

```
[yaymail_user_email]-[yaymail_order_id]
```

Deaktivierung einrichten

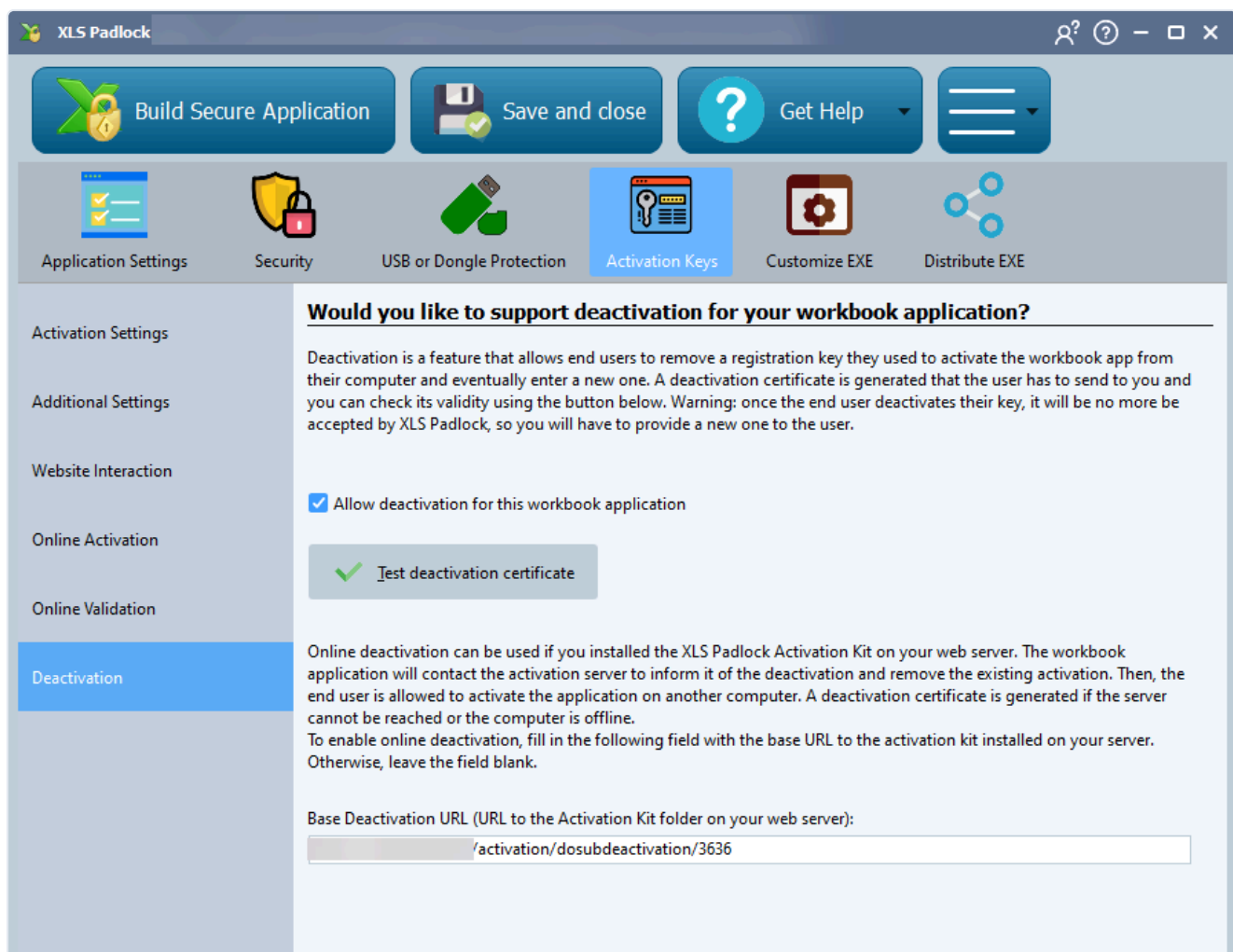
Der Deaktivierungsprozess in XLS Padlock ermöglicht es Endbenutzern, ihre aktivierten Excel-Arbeitsmappen-Apps von ihrem aktuellen Gerät abzumelden, sodass sie ihre Lizenz auf ein anderes Gerät übertragen können. Dieser Prozess ist in Szenarien wie einem Hardwarewechsel, einem Systemupgrade oder beim Umstieg auf einen neuen Computer nützlich.

Das WooCommerce Integration Kit verwaltet den Online-Deaktivierungsprozess effizient, auch für Abonnements. Wenn ein Benutzer beschließt, eine Lizenz auf seinem Gerät zu deaktivieren, ist der Prozess automatisiert, was den Arbeitsablauf sowohl für Benutzer als auch für Administratoren vereinfacht. Es ist nicht nötig, Deaktivierungszertifikate manuell zu prüfen.

TIPP

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn auch die Online-Aktivierung verwendet wird.

Um die Validierungsfunktion zu aktivieren, setzen Sie ein Häkchen bei "Allow deactivation for this workbook application" und füllen Sie das Feld Base Deactivation URL aus:



The screenshot shows the XLS Padlock application interface. The top bar contains buttons for 'Build Secure Application', 'Save and close', 'Get Help', and a menu icon. Below this is a navigation bar with icons for 'Application Settings', 'Security', 'USB or Dongle Protection', 'Activation Keys', 'Customize EXE', and 'Distribute EXE'. The 'Activation Keys' section is active. The main content area displays the 'Deactivation' settings. It asks 'Would you like to support deactivation for your workbook application?' and provides a checkbox for 'Allow deactivation for this workbook application', which is checked. Below this is a 'Test deactivation certificate' button. The text explains that online deactivation requires an activation kit on a web server and provides a text input field for the 'Base Deactivation URL (URL to the Activation Kit folder on your web server):'. The example URL entered is '/activation/dosubdeactivation/3636'.

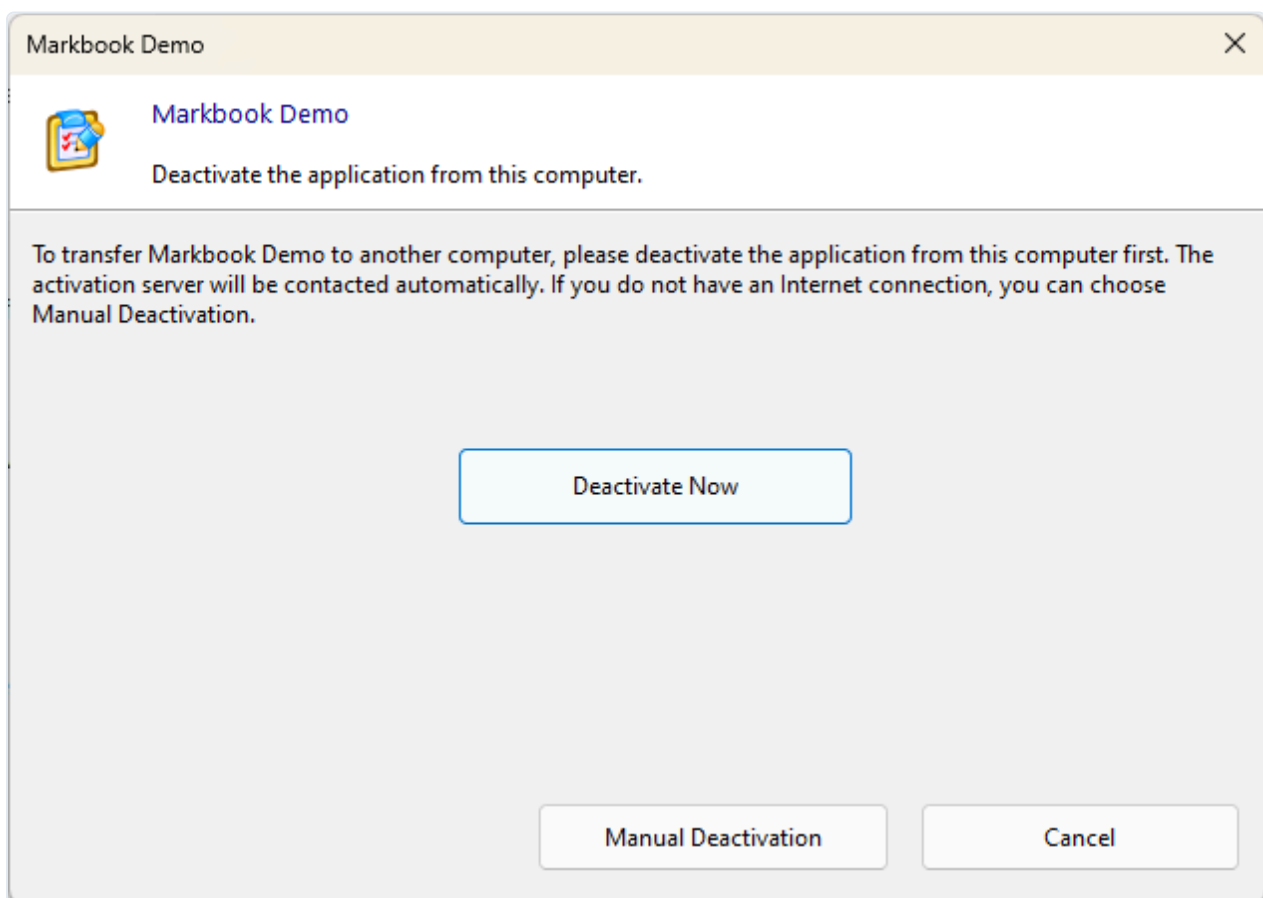
Geben Sie in das Feld **Base Deactivation URL** die zuvor definierte Basis-URL (siehe [Basis-URL für die Aktivierung](#)) auf Ihrem Webserver ein, **gefolgt von /dosubdeactivation/{product ID}** (ein abschließender Schrägstrich / ist nicht erforderlich), und ersetzen Sie **{product ID}** durch die Produkt-ID, die Ihrer Arbeitsmappe zugeordnet ist (und in workbooks.json definiert wurde).

In unserem Fall wäre das:

```
https://www.mywebsite.com/wordpress/activation/dosubdeactivation/3636
```

Kompilieren Sie die EXE Ihrer Arbeitsmappe mit XLS Padlock neu. Das ist alles.

Wenn Endbenutzer eine Deaktivierung durchführen möchten (Anweisungen zum Deaktivieren einer Arbeitsmappen-App finden Sie im XLS Padlock Benutzerhandbuch), wird der Server informiert und die dort gespeicherte vorhandene Aktivierung wird entfernt.



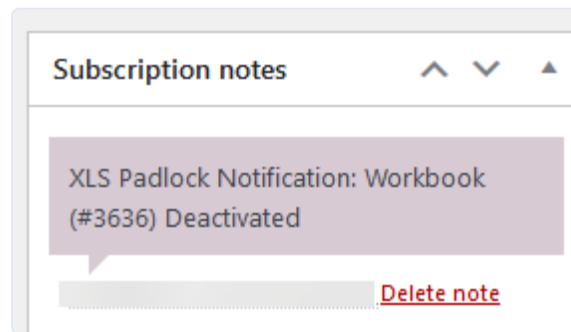
Während der Deaktivierung prüft das WooCommerce-Kit auch den Status des Abonnements.

WICHTIG

Wenn der Status des Abonnements von "active" abweicht, wird die Deaktivierung abgelehnt.

Dadurch wird sichergestellt, dass nur Kunden mit einem aktiven Abonnement vorhandene Lizenzen deaktivieren können, um sie zu übertragen.

Nach einer erfolgreichen Deaktivierung wird dem Abonnement des Kunden außerdem zu Ihrer Information eine Notiz hinzugefügt:



Benutzerdefinierte WooCommerce-Felder

Für ein bestimmtes Abonnement können Sie Aktivierungen verwalten, indem Sie die übergeordnete Bestellung bearbeiten: Im Abschnitt **Related Orders** wird die **Parent Order** angegeben:

Related Orders	
Order Number	Relationship
#15	Parent Order

Klicken Sie auf die **Order Number**, um die Aktivierungen eines bestimmten Abonnements zu verwalten.

Wenn der Kunde die kompilierte Arbeitsmappen-EXE aktiviert, ändert die Webanwendung die WooCommerce-Bestellung, indem sie ein benutzerdefiniertes Feld mit dem Namen **xlspadlock_activations:** oder **xlspadlock_activations_{productId}** für Abonnements hinzufügt, je nach Produkt:

Name	Value
is_vat_exempt	no
xlspadlock_activations_13	8F...

Der Wert des benutzerdefinierten Feldes **xlspadlock_activations** enthält eine **Liste von System-IDs**. Diese eindeutigen System-IDs stehen für die Computer, auf denen der Kunde die kompilierte Arbeitsmappen-EXE aktiviert hat. Die System-IDs werden durch das Zeichen | getrennt.

Zum Beispiel zeigt „CD78-4563-3F2B|HC78-1243-EF74“ an, dass die kompilierte Arbeitsmappen-EXE auf zwei verschiedenen Computern aktiviert wurde. Wenn Sie die Webanwendung so konfiguriert haben, dass nur 2 Aktivierungen zulässig sind, wird beim nächsten Mal ein Fehler ausgelöst (keine Aktivierungen mehr übrig).

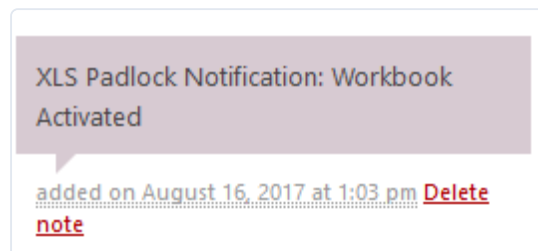
Sie können vorhandene Aktivierungen manuell löschen, indem Sie die entsprechende System-ID entfernen. Es wird jedoch empfohlen, den Kunden eine Deaktivierungsoption anzubieten, damit sie ihre Lizenz ohne manuellen Eingriff auf neue Computer übertragen können.

Benutzerdefinierte Felder für Lizenzablauf und Nutzungsverwaltung

Der Server kann Ablauf- und Nutzungsgrenzen verwalten, um eine unbefugte Nutzung zu verhindern. Hier sind die Felder und ihre Funktionen:

- **Server-Side Expiration Control:** Wenn `use_server_expiration` in `config.ini` aktiviert ist, steuert der Server den Lizenzablauf automatisch, um eine lokale Änderung zu verhindern.
 - **Maximum Days Expiration (`xlspadlock_expiration_{productId}_{systid}`):** Dieses Feld wird erstellt, wenn ab dem Aktivierungsdatum eine maximale Gültigkeitsdauer (`variationMaxDays`) definiert ist. Das Ablaufdatum wird auf Basis dieser Dauer festgelegt und bei jeder Aktivierungsanfrage überprüft.
 - Bei Ablauf blockiert der Server die Aktivierung und zeigt den Fehler an: *"Your license for this activation has expired. Cannot activate."*
 - **Fixed Expiration Date (`variationExpireDate`):** Wenn ein festes Ablaufdatum gesetzt ist, wird es in diesem Feld gespeichert, und bei jeder Aktivierungsanfrage wird geprüft, ob es überschritten wurde.
 - Bei Ablauf wird die Aktivierung mit dem Fehler abgelehnt: *"Your license has expired. Cannot activate."*
 - **Maximum Runs Limit (`xlspadlock_runs_{productId}_{systid}`):** Dieses Feld erfasst die verbleibenden zulässigen Aktivierungen für Lizenzen, die durch die Anzahl der Nutzungen begrenzt sind.
 - Dieser Zähler ist anfänglich auf die Gesamtzahl der zulässigen Ausführungen (`variationMaxRuns`) gesetzt und verringert sich bei jeder Aktivierung der Arbeitsmappe.
 - Wenn der Zähler null erreicht, wird die Aktivierung mit der Meldung abgelehnt: *"You have reached the maximum number of allowed runs. Cannot activate."*

Hinweis: Jedes Mal, wenn der Kunde die kompilierte Arbeitsmappen-EXE-Datei aktiviert, wird der WooCommerce-Bestellung eine Notiz hinzugefügt, wie Sie hier sehen können:



Einen Abonnenten sperren

Sie können Aktivierungen sperren, wenn Ihr Kunde zum Beispiel eine Rückerstattung verlangt hat.

Das WooCommerce Kit sperrt automatisch jede Aktivierung, wenn:

- Der Status des Abonnements nicht „Active“ ist: Aktivierung und Validierung werden abgelehnt.
- Das benutzerdefinierte Feld „xlspadlock_blocked“ auf „1“ gesetzt ist.

Dies kann erreicht werden, indem Sie der übergeordneten Bestellung des Abonnements ein benutzerdefiniertes Feld mit den folgenden Eigenschaften hinzufügen:

- Name: xlspadlock_blocked
- Value: 1

Custom Fields

Name	Value
xlspadlock_activations	CD78-4563-3F2B HC78-1243-EF74
xlspadlock_blocked	1

Add New Custom Field:

Name	Value
<input type="text" value="— Select —"/>	<input type="text"/>

[Enter new](#)

Custom fields can be used to add extra metadata to a post that you can [use in your theme](#).

Downloadable product permissions

#68 — Markbook Demo — Markbook-Demo-Activation-32.exe: Markbook-Demo-Activation-32.exe — Downloaded 0 times	<input type="button" value="Revoke access"/>
---	--

Um die Bestellung zu entsperren, setzen Sie den Wert auf 0 oder entfernen Sie einfach das benutzerdefinierte Feld „xlspadlock_blocked“.

Validierungsprozess

Das WooCommerce Integration Kit unterstützt die [Validierungsfunktion von XLS Padlock](#): Sie können Ihre kompilierte Arbeitsmappen-EXE so konfigurieren, dass sie die **Gültigkeit des Abonnements des Kunden regelmäßig prüft**.

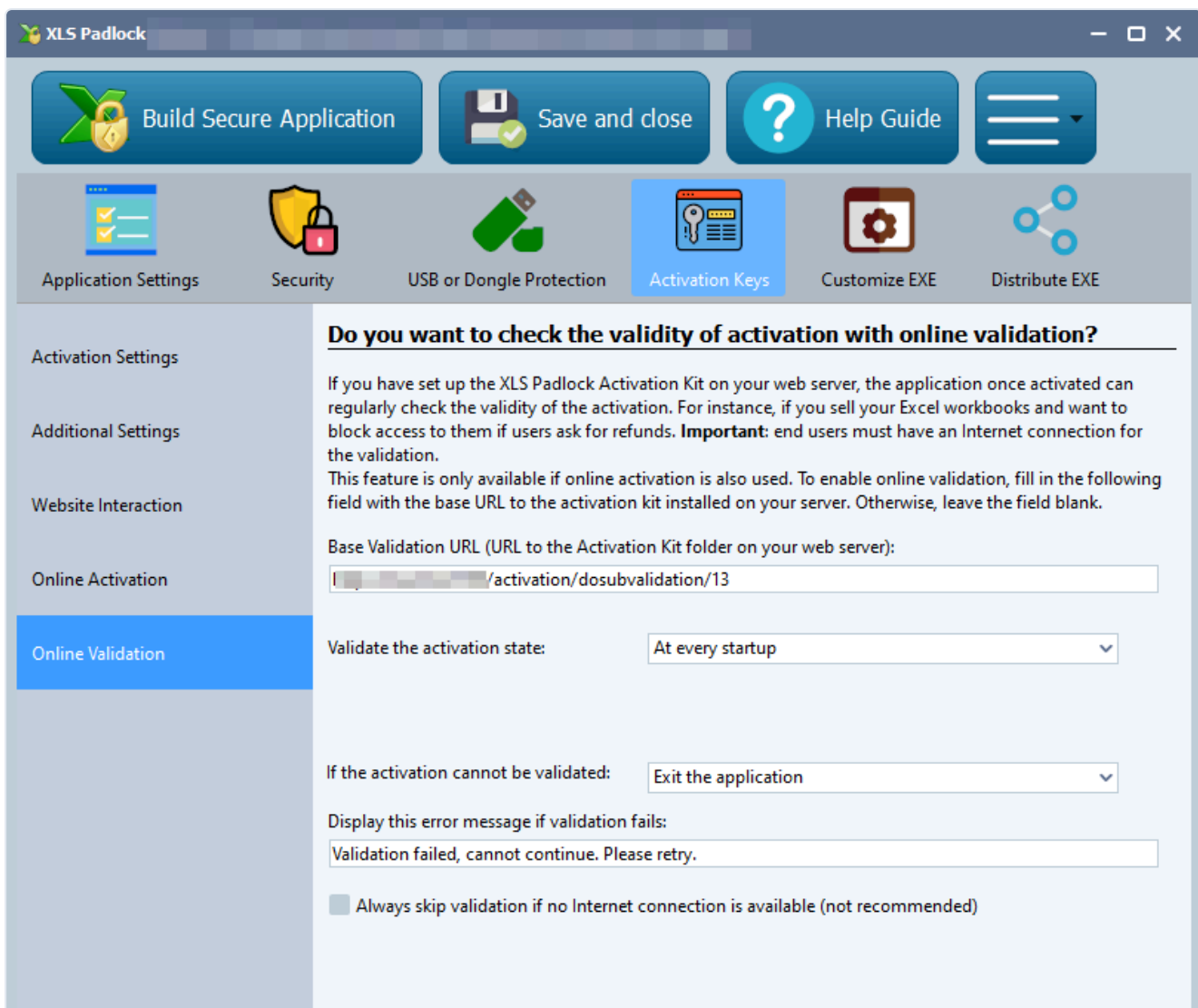
TIPP

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn auch die Online-Aktivierung verwendet wird.

Mögliche Anwendungsfälle:

- Sie verkaufen Excel-Arbeitsmappen und möchten den Zugriff darauf sperren, wenn Endbenutzer eine Rückerstattung verlangen.
- Sie möchten regelmäßig kontrollieren, wer auf die Excel-Arbeitsmappen zugreifen kann.

Um die Validierungsfunktion zu aktivieren, füllen Sie das Feld für die Basis-Validierungs-URL aus.



The screenshot shows the XLS Padlock software interface. At the top, there are four main buttons: 'Build Secure Application', 'Save and close', 'Help Guide', and a menu icon. Below these are six category buttons: 'Application Settings', 'Security', 'USB or Dongle Protection', 'Activation Keys', 'Customize EXE', and 'Distribute EXE'. The 'Activation Keys' category is selected, and the 'Online Validation' sub-section is active in the left sidebar. The main content area displays the following settings:

Do you want to check the validity of activation with online validation?

If you have set up the XLS Padlock Activation Kit on your web server, the application once activated can regularly check the validity of the activation. For instance, if you sell your Excel workbooks and want to block access to them if users ask for refunds. **Important:** end users must have an Internet connection for the validation.

This feature is only available if online activation is also used. To enable online validation, fill in the following field with the base URL to the activation kit installed on your server. Otherwise, leave the field blank.

Base Validation URL (URL to the Activation Kit folder on your web server):

Validate the activation state:

If the activation cannot be validated:

Display this error message if validation fails:

Always skip validation if no Internet connection is available (not recommended)

Geben Sie im Feld **Base Validation URL** die zuvor definierte Basis-URL (siehe [Basis-URL für die Aktivierung](#)) auf Ihrem Webserver ein, **gefolgt von /dosubvalidation/{product ID}** (ein abschließender Schrägstrich / ist nicht erforderlich), und ersetzen Sie **{product ID}** durch die Produkt-ID, die Ihrer Arbeitsmappe zugeordnet ist (und in workbooks.json definiert wurde).

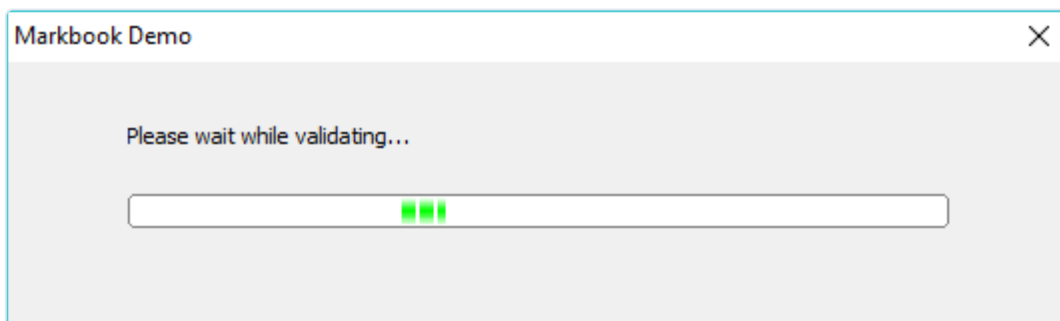
In unserem Fall wäre dies:

```
https://www.mywebsite.com/wordpress/activation/dosubvalidation/68
```

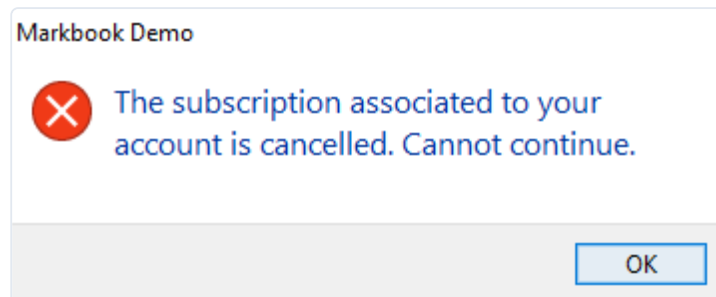
Legen Sie anschließend die Validierungshäufigkeit fest und was geschehen soll, wenn die Validierung fehlschlägt. Weitere Einzelheiten zu den einzelnen Einstellungen finden Sie im [XLS Padlock User Guide](#).

Kompilieren Sie Ihre Arbeitsmappen-EXE mit XLS Padlock neu.

Die kompilierte Arbeitsmappen-EXE kann nun beim Start eine Validierung durchführen:



Angenommen, Sie haben den Zugriff Ihres Kunden gesperrt (siehe [Einen Kunden sperren](#)) oder das Abonnement ist abgelaufen, dann erhält der Kunde diese Fehlermeldung (von der Webanwendung zurückgegeben):



Andernfalls, wenn die Validierung erfolgreich ist, setzt die kompilierte Arbeitsmappen-EXE ihre Ausführung fort.

Während der Validierung prüft das WooCommerce-Kit auch den Status des Abonnements.

WICHTIG

Wenn der Status des Abonnements von „Active“ abweicht, wird die Validierung abgelehnt.

So wird sichergestellt, dass nur zahlende Kunden mit aktiven Abonnements validiert werden und somit auf die Arbeitsmappe zugreifen können.

Technischer Support und Lizenz

Zögern Sie nicht, uns Ihr Feedback zu senden, Fehler zu melden oder Ihre Änderungen mit uns zu teilen:

info@xlspadlock.com

Dieses WooCommerce-Integrationskit wird "WIE BESEHEN" OHNE JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG BEREITGESTELLT, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT ODER GESETZLICH, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. DAS GESAMTE RISIKO HINSICHTLICH DER QUALITÄT UND LEISTUNG DIESES PRODUKTS LIEGT BEI IHNEN. SOLLTE SICH DIESES PRODUKT ALS FEHLERHAFT ERWEISEN, ÜBERNEHMEN SIE DIE KOSTEN FÜR ALLE ERFORDERLICHEN WARTUNGS-, REPARATUR- ODER KORREKTURMASSNAHMEN.

Durch die Installation und Nutzung dieses WooCommerce-Integrationskits erklären Sie sich mit den Lizenzbedingungen einverstanden, die in der Datei LICENSE im Ordner mit dem Namen "**xlspadlock-woocom**" verfügbar sind.

Bitte beachten Sie, dass wir Ihnen je nach Ihren Anfragen keinen kostenlosen technischen Support für dieses WooCommerce-Integrationskit anbieten. Sie sollten zumindest über Server- und PHP-Kenntnisse verfügen, um mit dem WooCommerce-Integrationskit umgehen zu können. Kostenpflichtiger technischer Support ist ebenfalls verfügbar.